Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weyregg am Attersee

Zugestellt durch post.at

Gemeinde NACHRICHTEN

WEYREGG AM ATTERSEE

Ausgabe 7/2020

Der Bürgermeister und sein Team wünschen

Frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute im Jahr 2021

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters 3

Gemeindenachrichten 4-8

Naturpark 9

Aus den Schulen 10-11

Aus der Spielgruppe 12

Kindergarten, Krabbelstube 13

Aus den Vereinen 14-30

Müllkalender 2020 15-18
(zum heraustrennen)

Gesunde Gemeinde 28-29

Familieninfos/Gratulationen 31

Landwirtschaftskammerwahlen

Die Landwirtschaftskammerwahlen 2021 findet am Sonntag, 24. Jänner 2021 statt.

Öffnungszeiten ASZ-Seewalchen

Tel.Nr.: 07662 - 43 80

Montag 8.00 – 13.00 Uhr
Dienstag 12.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Corona Regeln: MNS (= Mund-Nasen-Schutz) verwenden, Abstand > 2m, Hygienemaßnahmen beachten.

Öffnungszeiten Gemeindeamt - zu den Weihnachtsfeiertagen

Donnerstag, 24. Dezember 2020 – geschlossen

Donnerstag, 31. Dezember 2020 - geschlossen

Bitte beachten Sie die aktuellen Vorschriften auf unserer Homepage – www.weyregg.at

Folgende Volksbegehren können unterstützt werden:

„Tierschutzvolksbegehren“ --
„Für Impf-Freiheit“ -- „Ethik für ALLE“

Eintragungsort: Gemeindeamt,
Allg. Verwaltung/Bürgerservice/Meldeamt

Eintragungszeitraum:
Montag, 18. Jänner 2021: 08.00 – 20.00 Uhr
Dienstag, 19. Jänner 2021: 08.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 20. Jänner 2021: 08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 21. Jänner 2021: 08.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 22. Jänner 2021: 08.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 23. Jänner 2021: 08.00 – 10.00 Uhr
Montag, 25. Jänner 2021: 08.00 – 16.00 Uhr

Ärztebereitschaftsdienst

Alle aktuellen Bereitschatsdienstzeiten finden Sie auf der Homepage oder können Sie unter der Ärzte-Notrufnummer 141 abfragen.

Die Ordination Dr. Wolfsgruber ist vom 21. Dez. – 31. Dez. geschlossen.

Information Zweitwohnungsbesitzer

All Jene, die in Zukunft ihre Gemeindezeitung per E-Mail erhalten wollen, bitten wir unter gemeinde@weyregg.ooe.gv.at ihre E-Mail-Adresse (Betreff: Gemeindezeitung) bekannt zu geben.

Impressum: Herausgeber/Medieninhaber: Gemeinde Weyregg am Attersee. Anschrift: Weyregger Str. 69, 4852 Weyregg a.A., Tel. Nr. 07664/2255-0, E-Mail: gemeinde@weyregg.ooe.gv.at. F.d.I.v.: Bgm. Klaus Gerzer. Für den Inhalt der Vereinsartikel sind die jeweiligen Vereine selbst verantwortlich. Redaktion: Angelika Gruber. Layout: Alexandra Daxner Bakk.phil. alex@mht-attersee.at; Fotos: Gemeinde Weyregg, Vereine, Privat. Titelfoto: Caritaskindergarten Weyregg. Druck: Druckerei Haider, Schönau i.M., Auflage: 1.330

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger, liebe Jugend, sehr geehrte Zweitwohnungsbesitzer!

Wir sind das ganze Jahr über handelnde und tätige Menschen. Sie wissen: Wer handelt, der muss sich entscheiden. Und wer Entscheidungen zu treffen hat, der muss in der Regel zwischen mehreren gangbaren Wegen auswählen. Nun sagt man ja, dass alle Wege, oder fast alle, nach Rom führen. Aber diese Sicht können wir uns heute aus Kostengründen und mit Blick auf eine darstellbare Arbeitseffizienz nicht mehr leisten. Deshalb werden heute von uns allen Entscheidungen verlangt, die nicht zu irgendeiner, sondern zur optimalen Problemlösung führen. Das ist nicht immer leicht. Es gelingt nur, wenn wir uns aufeinander einlassen, wenn wir teamorientiert arbeiten, wenn wir uns als Mannschaft verstehen, die dann erfolgreich ist, wenn es ein vorbehaltloses Zuspiel gibt, und wenn daraus ein gutes Zusammenspiel wird.

Ein ausgezeichnetes Zusammenspiel zwischen Pfarre und Gemeinde war die Umsetzung des Pfarr-Gemeindezentrum. Dieses gesellschaftlich-kulturelle Zentrum ist in den letzten Monaten buchstäblich aus dem Boden geschossen. Zurzeit wird intensiv an den Parkplätzen gearbeitet, damit diese vor dem Wintereinbruch noch asphaltiert werden können. Bis zur Fertigstellung im April 2021 sind allerdings noch viele Handgriffe zu erledigen, wofür weiterhin freiwillige Helfer und Helferinnen benötigt werden. Gerade bei der Anlegung der Außenanlage sind diese immer herzlich willkommen. Ein wesentlicher Teil dieser Außenanlage wird der Verbindungsweg von der Wachtbergstraße zur Schulstraße sein, der durch eine Baumreihe begleitet wird. Dieser Weg soll vor allem die gute Zusammenarbeit zwischen Kirche und Gemeindeamt verstärken.

Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger, zeigen wir, dass dieses Projekt, das so viel Zeit und persönliches Engagement vieler Menschen bis zur Umsetzung benötigt hat, ein gemeinsames Haus für alle Weyreggerinnen und Weyregger wird, auf das wir stolz sein können. Ich freue mich, dass wir dieses Gemeinschaftsprojekt nun endlich umsetzen konnten und bedanke mich bei allen die daran mitgewirkt haben.

Trotz negativer Vorzeichen starteten wir im Juni mit der Sommersaison 2020 in unseren Bädern. Die ersten Wochen waren durch schlechtes Wetter gekennzeichnet. Ab Juli waren wir dann mit den Auswirkungen der Corona Krise beschäftigt. Abstand, Mund-Nasen-Schutz und Höchstzahlen an Badegästen hielten unser Strandbadpersonal auf Trab. Nicht zu vergessen war die Schwänediskussion, die bei so manchem Badegast alle vorhandenen Probleme in den Hintergrund rückten. Verehrte Leserin, verehrter Leser, trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen haben wir den Sommer 2020 finanziell sehr erfolgreich abgeschlossen. Bei der Parkplatzbewirtschaftung hatten wir heuer nach dem überdurchschnittlichen Supersommer 2015 das zweitbeste Ergebnis zu verbuchen. Auch bei unseren Strandbadeinnahmen sind wir mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Dazu beigetragen hat sicher auch das Angebot des Strandbadbuffets „Katamaran“ – geführt von der Bachtaverne.

Unsere Vereine, die mit ihren traditionellen Veranstaltungen im Juli und August immer eine große Bereicherung darstellten, haben heuer unter den Verordnungen zu Corona keine einzige Veranstaltung abhalten können. Dies verursachte nicht nur im gesellschaftlichen Miteinander eine große Lücke, sondern auch finanziell. Auch bei den Haussammlungen, die um die Weihnachtstage von den Feuerwehren und der Musikkapelle jedes Jahr gemacht werden, muss man heuer einen völlig anderen Weg gehen. Trotz all diesen unerfreulichen Maßnahmen bin ich davon überzeugt, dass Sie verehrte Leserinnen und Leser, unsere Vereine mit Ihren wohlwollenden Spenden helfen, damit diese auch in Zukunft ihre wertvollen Leistungen im Bereich der Kultur, Sport, Sicherheit und vieles mehr zum Wohle des Ortes machen können.

Unsere Vereine sind die Stütze jeder Gesellschaft. Egal welche Ausrichtung und Strukturen vorherrschen, allen Vereinen ist eines gemeinsam: **Sie verbinden Menschen und- ganz wichtig- sie stiften Identität.**

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen, die an einer Weiterentwicklung unseres Ortes etwas beigetragen haben und wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2021.

Ihr Bürgermeister Klaus Gerzer

Informationen an die Gemeindebürger

Bericht des Bürgermeisters

Wie könnte es anders sein, auch in unserer Gemeinde ist die Finanzierbarkeit unserer Vorhaben eines der Hauptprobleme. Mit der rasanten Ausbreitung des Coronavirus im Frühjahr war schnell klar: „Das beschlossene Budget 2020 wird in dieser Form nicht halten". Daraufhin wurde an allen Ecken und Enden gespart. Bei den nun vorliegenden Zahlen des **Nachtragsvoranschlags 2020** zeigt sich, dass es nicht umsonst war. Es konnte ein finanzieller Polster von rd. € 120.000,00 geschaffen werden, der in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden soll. Dies ist erfreulich, da doch erhebliche Einschnitte notwendig waren, die für viele spürbar waren und trotzdem von allen mitgetragen wurden.

Die Krise ist mit dem Jahr 2020 allerdings noch nicht vorbei. Der Gemeindefinanztag 2020, der am 10. November online abgehalten wurde, lässt für 2021 und darüber hinaus, finanziell für die Gemeinden nichts Gutes erwarten. Bereits heuer sind die prognostizierten Ertragsanteile für die Gemeinde Weyregg um rund 170.000,00 Euro (11,68%) zurückgegangen. Für 2021 wird sich diese Entwicklung noch verschärfen, indem der Rückgang bei der Ertragsanteilen gegenüber den Planzahlen um weitere € 100.000,00 ansteigen wird. Somit wird es trotz des finanziellen Polsters aus dem heurigen Jahr schwierig werden, ein ausgeglichenes Budget 2021 zu erstellen. Aus heutiger Sicht wird dies nur durch konsequentes Sparen der Gemeinde und finanzieller Unterstützungen durch Bund und Land möglich sein.

Verehrte Leserin verehrter Leser!
In letzter Zeit mehren sich Vorwürfe, die lauten: „Es wird zu viel umgewidmet" und „Mit diesen Flächen entstehen hauptsächlich Zweitwohnsitze". Diese Vorwürfe sind meistens Richtung Bürgermeister gerichtet und daher möchte ich auch dazu Stellung nehmen: Das eigentliche Problem sind nicht die Flächen, die angeblich umgewidmet werden, sondern der extrem hohe Überhang an Baugründen, der in Weyregg vorhanden ist. Dieser Überhang ist allerdings auf die Umwidmungen der letzten Jahrzehnte zurückzuführen, für die ich nicht verantwortlich bin. In den letzten Jahren sind ausschließlich Gründe in geringem Umfang, die für Zu- und Umbauten an bestehenden Gebäuden notwendig waren, umgewidmet worden. Wesentlich ist in diesem Zusammenhang auch, dass der Bürgermeister im Raumordnungsverfahren nicht alleinverantwortlich ist, sondern die Zuständigkeit dafür beim Gemeinderat liegt. **Er ist Baubehörde, aber nicht Raumordnungsbehörde – das sind die Gemeinderäte**. Letztendlich machen Raumordnung und Flächenwidmungsbeschlüsse zwar die Gemeinderäte in der Einleitung, es entscheidet aber am Ende des Prozesses immer die Raumordnungsbehörde des Landes, ob einem Widmungsantrag zugestimmt und dieser in Folge auch genehmigt wird. Inzwischen sind die Vorgaben der Länder für die Genehmigung von Widmungsanträgen sehr rigoros. Die ideale Vorgangsweise bzw. Zeitpunkt eines Umwidmungsantrages ist bei der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes das zirka alle 10 Jahre gemacht wird. Die letzte Überarbeitung wurde 2014 beschlossen.

Eine der heute sichtbarsten Veränderungen von 2014 war die Umwidmung der Lennkh- Gründe. Diese Umwidmungen wurden im Bauausschuss und im Gemeinderat intensiv diskutiert und alle Für und Wider abgewogen. Auch das Land hat die getroffene Entscheidung vom Gemeinderat genehmigt. Somit wurde das Grundstück in der Sonnenstraße oberhalb der Allee, das ursprünglich als „Sondergebiet Tourismus" gewidmet war in „Bauland" umgewidmet und im Gegenzug das Grundstück zwischen Lennkh und Café Eichhorn von „Bauland" in „Grünland" rückgewidmet. Dies war in den letzten Jahren die größte Umwidmung, die der Gemeinderat einstimmig beschlossen hat. Dabei war es den meisten Gemeinderäten klar, dass das gewidmete Bauland in der Sonnenstraße in den nächsten Jahren verbaut wird. Diese Verbauung wurde nach der Sommersaison vom Projektbetreiber „Raiffeisen WohnBau GmbH-Wien" begonnen. Dabei findet die vorhandene Verbauung von der sogenannten „Sautrogsiedlung" in der Sonnenstraße bezüglich Baudichte ihre Fortsetzung. Zur Erinnerung: Diese Wohnanlage wurde in den Siebzigerjahren mit mehr als 100 Wohnungen errichtet, wobei ausschließlich Zweitwohnsitze begründet wurden. Mit dem entstehenden Projekt der Raiffeisen WohnBau GmbH-Wien sind aufgrund des Vorbehaltsgebietes nur Hauptwohnsitze möglich.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!
Als große Belastung sehe ich auch die Tatsache, dass man als Bürgermeister immer mehr im Spannungsfeld zwischen Gesetz und Bürgernähe steht. Ob Bauangelegenheiten oder Wanderwege, bis hin zur bekannten Schwäneproblematik im Strandbad - für alle Probleme, egal ob groß oder klein, ist der Bürgermeister verantwortlich und diese Verantwortung nehme ich ernst. Die Herausforderung besteht jedoch oft nicht an den Problemen an sich, sondern viel mehr am Nicht-Akzeptieren von Gesetzen, Beschlüssen und den oft einzementierten und vorgefassten Meinungen so mancher Bürgerinnen und Bürger.

Dies macht einen Dialog oft unmöglich und das respektvolle Miteinander gerät immer mehr in den Hintergrund. So kommt es, dass man sich anstelle eines gemeinsamen Dialogs immer öfter mit Beleidigungen, wüsten Beschimpfungen, Inakzeptanz bis hin zu Gerichtsverfahren konfrontiert sieht. Trotz der oft schwierigen Ausgangslage versuche ich immer optimistisch und positiv gestimmt an die Herausforderungen heranzugehen. Wenn man im Gegenzug für diesen Einsatz und die investierte Energie jedoch durchwegs negative Energie und Intoleranz zurückbekommt, fällt es über die Jahre immer schwerer diesen notwendigen Einsatz aufzubringen.

Dies ist auch ein Hauptgrund, dass ich nach über 25 Jahren in der Gemeindepolitik, davon 12 Jahre als Bürgermeister, mit September 2021 einen Schlussstrich in der Gemeindepolitik ziehen werde.

Ihr Bürgermeister
Klaus Gerzer

Startschuss im Bezirk Vöcklabruck für die erste Jugendtaxi-App Österreichs

Seit 6. Oktober 2020 können Jugendliche der Gemeinde Weyregg am Attersee die beliebten Jugendtaxi-Gutscheine beim Fortgehen erstmals über das Smartphone abrufen und einlösen.

Seit vielen Jahren unterstützen Land OÖ und Gemeinden vergünstigtes Taxifahren für Jugendliche und leisten so einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit und Mobilität junger Menschen in ländlichen Regionen. Die Jugendtaxi-Gutscheine werden von den Gemeinden auf freiwilliger Basis angeboten und sollen dazu beitragen, dass Jugendliche nach dem Fortgehen sicher wieder nach Hause kommen. Bislang wurde die Förderung in Weyregg über die Bezahlung eines Selbstbehaltes direkt im Taxi abgewickelt.

Die drei LEADER-Regionen FUMO, REGATTA und VÖCKLA-AGER gaben 2019 schließlich die Entwicklung der ersten Jugendtaxi-App Österreichs in Auftrag. In Zusammenarbeit mit der 4youCard wurde die bereits bestehende 4youCard-App um eine Jugendtaxi-Funktion erweitert. Durch die Einbindung in diese App lässt sich bereits vorhandene technische Infrastruktur bestens nützen und mit den weiteren Angeboten der 4youCard verbinden.

Voraussetzung für die Nutzung der Taxi-Gutscheine ist der Besitz einer gültigen 4youCard sowie die 4youCard-App auf dem Handy mit aktivierter digitaler 4youCard. Die Gutscheine können von den Jugendlichen über die App heruntergeladen und an den Wochenenden bzw. vor Feiertagen bei der Taxifahrt eingelöst werden, indem ein QR-Code gescannt wird, der die Info enthält, um welches Taxiunternehmen es sich handelt. Mit dem Scan wird der Gutschein online verbucht. Sowohl die Gemeinden als auch die Taxibetreiber können die Auflistungen der verbuchten Gutscheine für die Abrechnung verwenden. Damit stellt die App auch für Gemeinden und Taxiunternehmen eine Erleichterung in Bezug auf die bisherige Abwicklung dar und es überrascht nicht, dass fast alle Gemeinden Vöcklabrucks an dem Projekt teilnehmen.

Mehr Infos auf www.4youcard.at und www.jugendtaxi-ooe.at.

Informationen zum Betrieb in den ASZ im Bezirk Vöcklabruck

November 2020

- Die ASZ im Bezirk Vöcklabruck stehen zu den **regulären Öffnungszeiten** zur Verfügung.
  Die Öffnungszeiten und laufend aktualisierte Informationen finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at und www.umweltprofis.at/voecklabruck
- Im gesamten ASZ - Gebäude gilt die Tragepflicht eines anliegenden **Mund- und Nasenschutzes** (z.B. Einweg- oder Stoffmasken, eng anliegende Schale, Tücher etc.). Im Freibereich wird das Tragen eindeutig empfohlen.
- Halten Sie beim Entsorgen einen **Sicherheitsabstand** von mindestens 1 Meter zu anderen Personen.
- **Bringen Sie Ihre Abfälle bereits vorsortiert, um die Aufenthaltsdauer so kurz wie möglich zu halten.**
- Rufen Sie für Informationen zu den Öffnungszeiten, Annahmekriterien etc. NICHT direkt in den ASZ an, das hindert die MitarbeiterInnen vor Ort bei der Arbeit.
  Der **Bezirksabfallverband Vöcklabruck** beantwortet Ihnen gerne sämtliche Fragen:

Bezirksabfallverband Vöcklabruck
07672 / 28 477
voecklabruck@bav.at

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Bezirksabfallverband Vöcklabruck, www.umweltprofis.at/voecklabruck
voecklabruck@bav.at 07672 / 28 477

Jugendservice - Information und Beratung für Jugendliche in Bezirk Vöcklabruck

Die richtige Information ist Voraussetzung für wichtige Entscheidungen im Leben.

Durch das Aufzeigen von vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven bietet das Jugendservice Hilfe, um eine individuelle Entscheidung zu unterstützen. So werden junge Menschen in ihrer Selbstverantwortung gestärkt und eigenständiges Handeln der Jugendlichen wird gefördert.

Die Fragen, die an das Jugendservice gestellt werden, sind so unterschiedlich wie die Jugendlichen selbst:
Arbeit, Bildung, Freizeit, Rechtliches, Fragen zur ersten Liebe und Sexualität sind ebenso Themen wie Auslandsaufenthalte, Informationen zu Bundesheer und Zivildienst oder zum Jugendschutzgesetz. Diese Informationen werden in persönlichen Gesprächen, mittels Infomaterial und digital über die Webseite www.jugendservice.at weitergegeben. Dort findet man außerdem die größte Ferialjobbörse Oberösterreichs und die Jugendservice Lernbörse. In diese können sich Nachhilfesuchende eintragen, als auch Jugendliche, die Nachhilfe geben möchten.
Sehr gut angenommen werden die Workshops für Schulen, Gemeinden und Jugendgruppen zu verschiedenen Themen.
Wer keine Möglichkeit hat persönlich vorbei zu kommen, kann die anonyme Onlineberatung nutzen.

Das Projekt „Jobcoaching“ bietet Unterstützung bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz. Im Bereich Bildungs- und Berufsorientierung werden individuelle Schul- und Studienwahlberatungen angeboten.

Dieses umfassende und kostenlose Service gibt es auch für Jugendliche aus dem Bezirk Vöcklabruck.

Jugendservice Vöcklabruck
Parkstraße 2a
4840 Vöcklabruck
Mo & Mi: 14.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel: 07672/ 75 700

jugendservice-voecklabruck@ooe.gv.at
www.jugendservice.at
Jugendservice des Landes OÖ
4youcard

Jugendservice
Das Jugendreferat des Landes OÖ

we need you Jugendcoaching#
Schule vorbei und keinen Plan? Lehre abgebrochen und keine Idee wie es weitergehen soll? Ist das Leben gerade schwierig?

Unser Jugendcoaches Elisabeth Hawle-Ambrosch, Stephanie Heinrich und Melanie Treml unterstützen Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 24 Jahren und auch deren Eltern, um gemeinsam Perspektiven für ihre weitere berufliche Zukunft zu entwickeln. Teilweise kann nicht unmittelbar mit der beruflichen Orientierung begonnen werden. Der Fokus liegt dann auf der Stabilisierung der jeweiligen Lebenssituation – erst wenn die notwendige persönliche Basis geschaffen ist, gehen wir gemeinsam mit dir die passenden Schritte in eine Ausbildung oder ein geeignetes Projekt.

- Wir eröffnen dir Möglichkeiten, die Entscheidung liegt bei dir
- Wir finden mit dir Lösungen, wenn es im Leben gerade schwierig ist.
- Wir unterstützen dich bei der richtigen Berufswahl.

Die Teilnahme am Jugendcoaching ist freiwillig und kostenlos.

Dieses Angebot wird vom Sozialministeriumservice finanziert.

Unsere Beratungen finden nach Terminvereinbarung statt.
stephanie.heinrich@soziale-initiative.at
0676 84 13 14 541
melanie.treml@soziale-initiative.at
0676 84 13 14 772
elisabeth.hawle-ambrosch@soziale-initiative.at
0676 84 13 14 758

NEBA
NETZWERK BERUFLICHE ASSISTENZ
JUGENDCOACHING
SOZIALE INITIATIVE
Menschliche Entwicklung fördern
NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice

Verdienst um die OÖ Jugend für Andreas Schindlauer

Am 2. März 2020 wurde Andreas Schindlauer von Hrn. LH Mag. Thomas Stelzer das Ehrenzeichen „Verdienste um die OÖ Jugend“ im Linzer Landhaus, Steinerner Saal, überreicht. Fotograf: Max Mayrhofer

Sozial·Ausschuss
Schule - Kindergarten - Familie
Jugend - Senioren - Integration

Neuausrichtung Essen auf Rädern

Das Jahr 2020 hat gezeigt, welche Herausforderungen durch gemeinsamen Zusammenhalt im Ort rasch und unbürokratisch gelöst werden können.

Üblicherweise wird das warme Essen von Montag bis Donnerstag durch den Kindergarten- bzw. Schulbus ausgeliefert. Während des Lockdowns im Frühjahr und in den Sommerferien stand diese Transportmöglichkeit nicht zur Verfügung. So sprangen kurzerhand engagierte WeyreggerInnen ein und übernahmen die Essenslieferung. An insgesamt 63 Tagen wurden mehr als 300 Essen pünktlich zugestellt. Organisiert vom Sozialausschuss und unterstützt von der Zeitbank Weyregg gilt ein besonderer Dank an:

Eva Gangl
Katrin Grebner
Natalia Meier
Monika Gebetsberger
Carmen Grässling
Maria Schmidjell
Michael Auer
Klaus Gerzer
Franz Melhorn
Günter Steininger
Bernd Wechsler
Benjamin Zopf

Um zukünftig nicht wieder vor so kurzfristig zu lösenden Aufgaben zu stehen, wurde nun eine Kooperation zwischen Gemeinde und Zeitbank Weyregg fixiert. Die großen Vorteile daraus sind neben einer Versorgung auch während der Ferienzeit, eine höhere Kapazität, wodurch mehr Personen in den Genuss vom Essen auf Rädern kommen können. Gleichzeitig wurde großes Augenmerk darauf gelegt, dass diese Verbesserungen ohne Kostensteigerungen umgesetzt werden.

Machen Sie den 1. Schritt

Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Vöcklabruck

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.
Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Vöcklabruck stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@ooekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.

KOBV
OÖ. KOBV – Der Behindertenverband

Sozialministeriumservice

Landwirtschaftskammer OÖ

Landwirtschaftskammer Oberösterreich

ESSERWISSEN & REGELN FÜR FREIZEITNUTZER

www.esserwissen.at – neue Plattform für Lebensmittel-Wissen

Wer selber kocht, der weiß, was er isst

In jeder Krise steckt eine Chance! Der moderne Mensch entdeckt die Küche wieder als sozialen Mittelpunkt der Familie. Wir entdecken, dass selber Kochen, Lebensmittelwissen und achtsamer und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln ganz essentielle Alltagskompetenzen sind. Wir entdecken wie wichtig die tägliche Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern ist und wie wichtig Nähe auch in Bezug auf unsere tägliche Versorgung mit Mitteln zum Leben ist. Die Website Esserwissen hat sich zum Ziel gesetzt, diese Kompetenzen zu stärken. Darum reinklicken und lebens(mittel)wichtiges Wissen tanken. Denn praktisches umsetzbares Lebensmittelwissen für den täglichen Gebrauch ist mindestens so wichtig, wie Lesen, Rechnen oder Schreiben zu lernen. Ein gutes Basis-Wissen rund um unsere Lebensmittel & praktisches Kochwissen sind essentielle Grundlagen für den kulinarischen Alltag eines jeden einzelnen.

#dieesserwisser

www.esserwissen.at

Wer über Ernährung spricht,
sollte sich mit dem Essen auskennen.

Werde zum Esserwisser!

Die Website www.esserwissen.at vermittelt fundiertes Lebensmittelwissen aus den Bereichen der Ernährungswissenschaft, der Landwirtschaft sowie dem praktischen Umgang mit Lebensmitteln. Die Esserwisser informieren über alle Lebensmittelgruppen, geben Tipps für nachhaltigen Einkauf und Lebensmittellagerung und Vorratshaltung. Weiters zeigen sie, wie kreatives Kochen ohne fixes Rezept funktioniert – ob flotte Pfannen- und Wokgerichte, geniale Blechgerichte, bunte Salat-Bowles oder trendige Porridge und Overnight-Oats Ideen – nachhaltiges unkompliziertes Kochen und Genießen ist angesagt. In der Infothek gibt es lehrreiche Videos der Seminarbäuerinnen der Landwirtschaftskammer OÖ. Pädagogen können sich dort Unterlagen für einen praxisorientierten Unterricht rund um das Thema regionale Lebensmittel holen.

Beim Naturgenuss gibt es auch Regeln für Freizeitnutzer

Herbstzeit ist Wanderzeit und so genießen viele Freizeitsportler und Erholungssuchende die Ruhe in der Natur, auf unseren Almen und in den Wäldern. Dabei gilt es aber auch Regeln zu beachten, damit es zu keinen Konflikten zwischen Grundbesitzern, Wanderern, Mountainbikern oder Spaziergängern kommt. Gerade bei Spaziergängen mit Hunden im Wald und an Wiesen- und Feldrändern ist Rücksichtnahme erforderlich, damit es nicht zu Schäden in den Kulturen kommt oder Wiesen mit Hundekot verschmutzt werden.

Das Betreten von fremden Wiesen und Feldern, das Reiten, das Befahren mit Rädern oder sonstigen Fahrzeugen – wie Quads etc. – und das freie Laufenlassen von Hunden auf diesen Grundstücken ist rechtlich gesehen verboten. Dies kann durch den Grundeigentümer, aber auch durch den Pächter mittels Eigentumsfreiheitsklage oder Besitzstörungsklage gerichtlich untersagt werden. Darüber hinaus begeht nach dem OÖ. Alm- und Kulturflächenschutzgesetz eine Verwaltungsübertretung, wer auf bebauten oder zum Anbau vorbereiteten Äckern, sowie auf Wiesen zur Zeit des Graswuchses unbefugt geht, lagert, reitet, mit Fahrzeugen fährt oder diese abstellt. Dies kann von der Bezirksverwaltungsbehörde sogar mit einer Geldstrafe bis zu 1.000 Euro sanktioniert werden.

Landwirtschaftliche Grundstücke dürfen grundsätzlich nur mit Zustimmung des Eigentümers beziehungsweise des Bewirtschafters betreten werden. Ein allgemeines Betretungsrecht zu Erholungszwecken sieht nämlich nur das Forstgesetz für den Wald vor. Selbstverständlich ist auch das Aneignen von Früchten ohne Zustimmung nicht erlaubt. Unbefugte Eingriffe in den Besitz und in das Eigentum können gerichtlich untersagt werden. Bei Sach- und Vermögensschäden kann überdies der Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden.

Unsere Bäuerinnen und Bauern pflegen die Kulturlandschaft und produzieren auf den Wiesen und Feldern hochqualitative Lebensmittel und Tierfutter. Für ein gutes Miteinander in der Natur gilt es also einige Verhaltensregeln zu beachten und Respekt und Rücksicht walten zu lassen. So können wir weiterhin eine attraktive Kulturlandschaft und verantwortungsvoll produzierte heimische Lebensmittel genießen.

Respektvolles Miteinander - Besucherlenkung

Das Thema „Besucherlenkung" in der Region des nördlichen Salzkammergutes brennt nicht erst seit dem heurigen Sommer (Änderung des Urlaubs- und Naherholungsverhaltens aufgrund der Corona-Pandemie) sondern schon länger den Menschen im Naturpark unter den Nägeln (Auswirkungen des Kuh-Urteils, wildes Parken und Campen, Querfeldein-Biken…).

Der Verein Naturpark Attersee-Traunsee will die erhöhte Aufmerksamkeit nutzen und gemeinsam mit den Naturparkgemeinden, den Ortsbauernschaften, den Bundesforsten, den Tourismusverbänden Traunsee-Almtal und Attersee-Attergau sowie Vertretern der Jagd und des Naturschutzes ein umfassendes Konzept zur Besucherlenkung entwickeln. Dazu wurde zu einem (ersten) Besucherlenkungsgipfel geladen, der Ende August in Steinbach stattfand.

Nachdem bereits im Sommer 2019 Hinweisschilder „Achtung Weidevieh" (mit QR-Code zur Projekt-Website) produziert und an Bewirtschafter im Naturpark ausgegeben und Flyer fürs „Respektvolle Miteinander" im Naturpark Attersee-Traunsee aufgelegt wurden, sind in den letzten Monaten durch die Ortsbauernschaften und Bundesforste Konfliktsituationen erhoben und in einer Karte dargestellt worden.

Beim ersten Besucherlenkungsgipfel wurden die Konfliktsituationen und deren Ursachen dargestellt und Vorschläge für Maßnahmen besprochen. Grundsätzlich haben sich alle TeilnehmerInnen dazu bekannt, gemeinsam an einem tragfähigen und zukunftsfitten Besucherlenkungssystem zu arbeiten. In weiteren Treffen soll ein vielfältiges Maßnahmenpaket entwickelt werden, dass dann in den kommenden Monaten und Jahren gemeinsam mit Bewirtschaftern, Naturparkgemeinden, Tourismus- und LEADER-Regionen sowie dem Naturpark-Management umgesetzt wird.

Unser Naturpark ist gewachsen

Die OÖ Landesregierung hat am 19. Oktober die räumliche Vergrößerung unseres Naturparks beschlossen. Mit einer Erweiterung von 230 ha auf eine Fläche von nun insgesamt 7.913 ha gehen wir einen weiteren, wichtigen Schritt in Richtung Entwicklung und Schutz unserer einzigartigen Kulturlandschaft.

Wir freuen uns sehr über den Zuwachs und das Vertrauen, dass Bewirtschafter wie Bewohner von der Hongaralm bis zum Taferlklaussee, vom Gahberg bis ins Aurachtal und vom Bramhosen bis zum Gmundnerberg in unsere Arbeit für die Entwicklung des Naturparks erbracht haben. Durch gute partnerschaftliche Zusammenarbeit von Bäuerinnen und Bauern, den Österreichischen Bundesforsten, der Jägerschaft, den Naturvermittlern und unseren Naturpark-Schulen, Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben sowie den Naturparkgemeinden und Tourismusverbänden können wir regionale Wertschöpfungsketten aktivieren und damit gemeinsam am "Netzwerk Naturpark" weiterknüpfen. Nur so kann diese einzigartige Natur- und Kulturlandschaft auch weiterhin erhalten werden und kommenden Generationen eine lebenswerte Umgebung sichern.

www.naturpark-attersee-traunsee.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION
LAND OBERÖSTERREICH
LE 14-20

Terminvorschau „Naturpark-Roas 2021"

Sonntag, 19. September 2021: Naturpark-Roas zum Zwetschkenfest, Almgasthaus Schwarz in Aurach am Hongar

Aktuelles aus der Volksschule Weyregg

Sieger der Lese-Olympiade

Auch heuer fand in der 4.Klasse der Lesewettbewerb statt.

Die drei Schulsieger konnten mit Schnelligkeit und gutem Textverständnis punkten.

Wir freuen uns, dass die Kinder unsere Schule beim Bezirkswettbewerb im Frühjahr vertreten werden.

Maximilian Arnitz, Mia Feichtinger, Luisa Gebetsberger

Krippenbau

In der Volksschule Weyregg hat es sich schon zur Tradition entwickelt, dass die Schülerinnen und Schüler der 4.Klasse im Werkunterricht eine eigene Krippe bauen.

Mit großer Freude wird in zahlreichen Stunden geplant, gesägt, geleimt und gebastelt bis das Werkstück dann vor Weihnachten fertig gestellt ist.

Ein lehrreicher und spannender Naturpark -Tag

Noch im vergangenem Schuljahr pflanzten die Kinder zwei Kürbispflanzen in das Hochbeet im Schulgarten.

Nach den Sommerferien entdeckten sie, dass eine Pflanze zwar den Schnecken zum Opfer gefallen war, aber an der zweiten Pflanze erfreulicherweise ein schöner Kürbis gewachsen war.

Im Rahmen des „Schule am Bauernhof-Projekts“ mit Frau Sabine Ablinger, an dem alle Klassen der Volksschule Weyregg im Jahreskreis teilnehmen, durften die Kinder der 4.Klasse aus ihrem geernteten Kürbis eine schmackhafte Kürbissuppe zubereiten.

Auch wurde sehr viel Lehrreiches zum Thema Huhn und Ei gelernt und in Experimenten erfahren.

Den Kindern hat der Projekttag viel Freude bereitet und mit den Samen der Kürbispflanze werden im kommenden Frühling neue Kürbispflanzen für zu Hause gezogen.

Neues vom Spielgruppen-Treffpunkt in Weyregg!

Das letzte, fortlaufende Spielgruppenjahr mussten wir aufgrund der Covid-Situation im März abrupt beenden und die wöchentlichen Treffen wurden nicht nur von unseren jungen Besuchern sehr vermisst.

Mit Herbstbeginn starteten wir nach der Pause mit vollem Elan in das neue Spielgruppenjahr.

Eine große Veränderung stand uns bevor und auf der Suche nach einem neuen, geeigneten Spielgruppenraum wurden wir glücklicherweise schnell fündig. Besonderen Dank gilt hierbei Hrn. Pfarrer Janusz und Hrn. Bürgermeister Gerzer für das Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit.

In der Gemeinde dürfen wir uns nun einen Raum mit dem Sommer-Kindergarten teilen. Unsere neuen vier Wände wurden mit vielen liebevollen Details, auch unter anderem für unsere Babys, Kleinkinder und Begleitpersonen, eingerichtet. Vorbeischauen lohnt sich!

Auch unser Team hat sich vergrößert um noch mehr Termine für die verschiedenen Altersstufen anbieten zu können.

Derzeit zwingt uns erneut eine abgemilderte Version des Lockdowns zum Stillstand. Wir sind dennoch sehr zuversichtlich und blicken positiv und voller spielerischem Tatendrang in die Zukunft, um bald richtig durchstarten zu können.

Wir freuen uns auf alte, als auch neue Gesichter und viele fröhliche, gemeinsame Stunden mit Groß und Klein!

Hoffnungsvoll,

Euer Spiegel Weyregg Spielgruppenteam

Spielgruppenleitung Michaela Ecker / Gruppenleiterinnen Viktoria Ott & Katharina Egger

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Spielgruppe Weyregg am Attersee

Auf die Plätze, fertig, los in das neue Spielgruppenjahr 20/21.

Die Spielgruppenblöcke finden im Gemeindegebäude statt.

Der Eingang für den Spielgruppentreff befindet sich neben dem Hintereingang der Gemeinde.

Kosten: 38,00 EUR (10 Einheiten)

Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden.

Anmeldung erfolgt bei den jeweiligen Gruppenleiterinnen.

Wir freuen uns schon, trotz der derzeitigen Covid-Situation, auf viele schöne Spielgruppenstunden. Mit der nötigen Vorsicht, als auch Zuversicht und Optimismus starten wir gemeinsam in den Herbst!

Das Spielgruppenteam

Dienstag, ab 3. November 2020	Mittwoch, ab 4. November 2020	Donnerstag, ab 5. November 2020
„Die Krabbelkäfer“	„Die kleinen Zwerge“	„Die großen Mäuse“
Kinder Jahrgang ab September 2019 – März 2020	Kinder Jahrgang ab April 2020	Kinder Jahrgang bis September 2019
09:00 – 10:30 Uhr	09:00 – 10:30 Uhr	09:00 – 10:30 Uhr
Unter der Leitung von	Unter der Leitung von	Unter der Leitung von
Michaela Ecker	Viktoria Ott	Katharina Egger
(0650 7223001)	(0699 11946023)	(0660 4875824)

Aus unserem Kindergarten und unserer Krabbelstube

Pfarrcaritas Kindergarten Krabbelstube Weyregg

Auf Grund der außergewöhnlichen Umstände werden wir heuer viele Feste im Kindergarten/ Krabbelstube unter Ausschluss der Öffentlichkeit feiern, so auch das Martinsfest am 11. November.

An diesem Vormittag haben wir in einer harmonischen Atmosphäre an den Hl. Martin gedacht und mit den Kindern über seine Taten gesprochen.

Der Hl. Martin kam zu uns in die Gruppe und teilte Kipferln an unsere Kinder aus. Das Fest war auch in diesem Rahmen ein besonderes Erlebnis für die Kinder.

Heuer sind deutlich weniger Nachmittagskinder, so wird nur noch eine Nachmittagsgruppe benötigt, daher sind die Stunden von unserer Mittags- und Nachmittagspädagogin Frau Elisabeth Schlöpker weggefallen. Somit hat Elisabeth ihren Dienst bei uns beendet und wir bedanken uns sehr herzlich bei ihr für ihren Einsatz, ihre Flexibilität und ihr Engagement.

Frau Katharina Gebetsroither ist mit September in Mutterschutz gegangen und wir gratulieren der Familie von ganzem Herzen zur Geburt ihrer Tochter Mila. Frau Petra Scheutz übernimmt in der grünen Gruppe ihre Karenzvertretung. Alles Gute für die neue Aufgabe!

Erfreulicherweise durften wir auch heuer wieder einen Zivildiener in unserer Einrichtung aufnehmen. Herr Lukas Holzleitner hat schon im Septem-

ber seinen Dienst bei uns begonnen. Schön, dass er bei uns ist!

So wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das neue Jahr 2021!

Doris Feichtinger und das Kindergarten- und Krabbelstubenteam.

Mein Name ist Lukas Holzleitner. Ich bin 21 Jahre alt, komme aus Viecht und bin von September bis Mai als Zivildiener im Kindergarten Weyregg tätig.

In meiner Freizeit gehe ich gerne bergsteigen, besteige Klettersteige oder treffe mich mit meinen Freunden.

Bevor ich meinen Zivildienst begann, habe ich meine Lehre als Konstrukteur in der Firma Stiwa gemacht.

Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen der ersten Wochen freue ich mich auf meine restliche Zeit im Kindergarten.

Rückblick der Privileg. Schützengesellschaft Weyregg-Bach

Die sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten unterlagen bedingt durch das Coronavirus auch in unserem Verein starken Einschränkungen. Die interne Vereinsmeisterschaft wurde zwar gestartet, fiel jedoch den geltenden Sicherheitsmaßnahmen zum Opfer. Vor dem Beginn des ersten Lock-Down konnte der Meisterschaftsbetrieb gerade noch zu Ende gebracht werden und das mit einem erfreulichem Ergebnis:

So erreichte die Mannschaft Weyregg-Bach 1 mit den Schützen Peter Bieringer, Jonathan Schock und Johannes Auer in der Bezirksliga Mitte der hervorragenden 2. Gesamtrang. Die zweite Weyregger Mannschaft mit Peter Strasser, Peter Hittenberger und Hubert Lemp belegte in der 2. Klasse Mitte-West den 5. Platz des Endklassements. Der Start der Mannschaftsmeisterschaft 2020/21 fiel dem neuen Lock-Down zum Opfer. Der gesamte Meisterschaftsbetrieb und die Jugendarbeit sind bis auf weiteres eingestellt. Das Hutkaufen, der Vereinsausflug, das Schützenmal und einige geplante Geburtstagsschießen konnten nicht stattfinden.

Bei den Traditionsschützen konnte das Leopoldischießen in Lauffen zum 355. Mal ausgetragen werden. Dabei erreichte Christoph Kapeller in der Allgemeinen Klasse inkl. Senioren ringgleich mit dem Sieger den 2. Gesamtrang. Bei den Senioren III feierte Johann Renner nach längerer Abwesenheit ein tolles Comeback und belegte ebenfalls ringgleich mit dem Sieger den 5. Rang. In der Tiefschusswertung konnten beide in Ihren Klassen ebenfalls jeweils den 5. Platz erreichen. Besondere Ehre wurde dem Schießen durch die Anwesenheit eines Fernsehteams zuteil, was die Veranstaltung zu etwas Besonderem machte und der breiten Bevölkerung dieses einmalige Schützenereignis näher brachte.

Beim Fixpunkt Stefanieschießen in Steeg machte sich eine größere Vereinsdelegation auf den Weg zum Hallstättersee. Höhepunkt war dabei zweifellos die Tatsache, dass Christa Gaigg den von allen begehrten Sauschädl aus dem inneren Salzkammergut nach Weyregg entführen konnte. [Foto] Darüber hinaus erreichten Christoph Kapeller in der Allgemeinen Klasse mit 45 Kreisen den 3. Rang. Erwähnenswerte Platzierungen gab es auch für Peter Hittenberger (10.), Christa Gaigg (14.) und Julian Schock (22.) in der Tiefschusswertung. Letzterer belegte in der Gedenkscheibenwertung den 10. Rang und durfte dafür eine der begehrten silbernen Hutnadeln in Empfang nehmen.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben, im kommenden Jahr planen wir natürlich ausgefallene Veranstaltungen nachzuholen und hoffentlich wieder wie gewohnt durchzuführen.

Da die Corona-Situation für das kommende Frühjahr noch nicht absehbar ist, werden wir die Termine mittels Postwurf bekannt geben.

Die Privilegierte Schützengesellschaft Weyregg-Bach wünscht allen viel Gesundheit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

BAV HOTLINE 07672 / 28 477

GETRENNT SAMMELN VON A BIS Z!

www.umweltprofis.at

unsere Umwelt Profis

WAS WIRD GESAMMELT		BEISPIELE	WO WIRD GETRENNT
ALTGLAS		Flaschen, Flakons & andere Einweggläser - getrennt in farblos oder bunt	ASZ oder
ALTPAPIER & KARTON	Karton bitte falten!	Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Druckpapier, Packpapier, Schachteln, Papiersäcke & Tragetaschen	ASZ oder
METALLVERPACKUNGEN		Blech-/Metalldosen, Partyfässer, Alufolien, -tassen, -tuben, Menüschalen, Metall-Schraubverschlüsse	ASZ oder
KUNST- & VERBUNDSTOFFE			
PET-FARBLOS & BUNT	1 PET	Getränke-, Öl-, Essig-, Putzmittel- & Kosmetikflaschen, Obsttassen, Eierverpackungen, Mineralwasser- & Milchgetränkeflaschen, sonstige färbige PET-Flaschen	ASZ oder
PS/PP	Joghurtbecher bitte stapeln	Becher (Joghurt, Topfen, Margarine, ...), Lebensmittelbehälter (Eis, Obst, ...), Flaschen (Ketchup, Saft, ...)	6 PS 5 PP ASZ oder
HOHLKÖRPER	2 HDPE	Kanister, Flaschen (Shampoo, Spülmittel, ...), Eimer, Dosen, Deckel	ASZ oder
FOLIEN	4 LDPE LLDPE	Weiche Folien, Wickelfolien bzw. Stretchfolien, Tragetaschen, Säckchen, Luftpolsterfolien	ASZ oder
GETRÄNKEPACKERL		Tetrapack®, Milch- & Saftpackerl	ASZ oder
SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN	7 SONSTIGE	Raschelfolien (Chips, Zuckerl, ...), Vliese, Netze (Obst, ...), beschichtete Säckchen (Sauerkraut, Kaffee, ...), Verpackungsbänder, Styroporflocken, -tassen (XPS)	ASZ oder
PROBLEMSTOFFE		Altöl, Altlacke & -farben, Altmedikamente, Fahrzeugbatterien, Gerätebatterien, Lösemittel, Öl- & Luftfilter, Werkstättenabfälle, Spraydosen	ASZ
BIOABFALL		Obst- & Gemüseabfälle, Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Schnittblumen, Gartenunkraut, Eierschalen, Kaffeefilter, Teebeutel	
RESTABFALL		Katzenstreu, kaputte Schuhe & Kleidung, Fotos, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Videokassetten, Kleiderbügel, div. Knochenabfälle	

ALTSTOFF SAMMELZENTRUM ASZ

www.altstoffsammelzentrum.at

IHRE SUPERMÄRKTE ZUR NAHENTSORGUNG

SCHWANENSTADT
Tel.: 07673 / 4560
Mo 08.00 - 12.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

SEEWALCHEN
Tel.: 07662 / 4380
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
Di 12.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ST. GEORGEN
Tel.: 07667 / 8092
Mo 08.00 - 14.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

TIMELKAM
Tel.: 07672 / 95 704
Di 08.00 - 14.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

UNTERACH
Tel.: 07665 / 7265
Mo 08.00 - 13.00 Uhr (Sommer 01.04 - 31.10.)
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

VÖCKLABRUCK
Tel.: 07672 / 28 888
Mo 12.00 - 18.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mi 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 13.00 Uhr

VÖCKLAMARKT
Tel.: 07682 / 2306
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Gemeinde Weyregg am Attersee

Entsorgungskalender 2021

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Fr Neujahr	1 Mo	1 Mo Papiertonne	1 Do	1 Sa Staatsfeiertag	1 Di
2 Sa	2 Di	2 Di	2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi
3 So	3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Do Fronleichnam
4 Mo Gelber Sack	4 Do	4 Do	4 So	4 Di Hl. Florian	4 Fr BioS
5 Di	5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Sa
6 Mi Hl. 3 Könige	6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do BioS	6 So
7 Do	7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo
8 Fr	8 Mo	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di
9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr Bio	9 So	9 Mi
10 So	10 Mi	10 Mi	10 Sa	10 Mo Gelber Sack	10 Do
11 Mo	11 Do Bio	11 Do Bio	11 So	11 Di	11 Fr
12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo Papiertonne	12 Mi	12 Sa
13 Mi	13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do Christi Himmelfahrt	13 So
14 Do Bio	14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo
15 Fr	15 Mo Gelber Sack	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di
16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi
17 So	17 Mi	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do BioS
18 Mo Papiertonne	18 Do	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr
19 Di	19 Fr	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa
20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Di	20 Do BioS	20 So
21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo Gelber Sack
22 Fr	22 Mo	22 Mo	22 Do Bio	22 Sa	22 Di
23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi
24 So	24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo Pfingstmontag	24 Do
25 Mo	25 Do Bio	25 Do Bio	25 So	25 Di Papiertonne	25 Fr
26 Di	26 Fr	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa
27 Mi	27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So
28 Do Bio	28 So	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo
29 Fr		29 Mo Gelber Sack	29 Do	29 Sa	29 Di
30 Sa		30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi
31 So		31 Mi		31 Mo	

Legende:	
	wöchentliche Abfuhr (25 Abfuhren p.a.)
	zweiwöchentliche Abfuhr (20 Abfuhren p.a.)
	dreiwöchentliche Abfuhr (18 Abfuhren p.a.)
Bio	Biotonne
BioS	Biotonne Sommer (Entleerung + Reinigung)

Wichtige Hinweise:

Keine Müllabfuhr mehr verpassen! Einfach GEM 2GO App am Handy installieren und

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Do BioS	1 So	1 Mi	1 Fr	1 Mo Allerheiligen	1 Mi
2 Fr	2 Mo Gelber Sack	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Do Bio
3 Sa	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Fr
4 So	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do	4 Sa
5 Mo Papiertonne	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr Bio	5 So
6 Di	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa	6 Mo Gelber Sack
7 Mi	7 Sa	7 Di	7 Do BioS	7 So	7 Di
8 Do	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo Papiertonne	8 Mi Maria Empfängnis
9 Fr	9 Mo	9 Do BioS	9 Sa	9 Di	9 Do
10 Sa	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Fr
11 So	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do	11 Sa
12 Mo	12 Do BioS	12 So	12 Di	12 Fr	12 So
13 Di	13 Fr	13 Mo Gelber Sack	13 Mi	13 Sa	13 Mo
14 Mi	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Di
15 Do BioS	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Mi
16 Fr	16 Mo Papiertonne	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do Bio
17 Sa	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Fr
18 So	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do Bio	18 Sa
19 Mo	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 So
20 Di	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa	20 Mo Papiertonne
21 Mi	21 Sa	21 Di	21 Do BioS	21 So	21 Di
22 Do	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Mi
23 Fr	23 Mo	23 Do BioS	23 Sa	23 Di	23 Do
24 Sa	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Fr Heiligabend
25 So	25 Mi	25 Sa	25 Mo Gelber Sack	25 Do	25 Sa Weihnachten
26 Mo	26 Do BioS	26 So	26 Di Nationalfeier-tag	26 Fr	26 So Stefanitag
27 Di	27 Fr	27 Mo Papiertonne	27 Mi	27 Sa	27 Mo
28 Mi	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Di
29 Do BioS	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo	29 Mi
30 Fr	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Do Bio
31 Sa	31 Di		31 So		31 Fr Silvester

-> Wenn die **Papiertonne** am Abfuhrtag nicht entleert wird, erfolgt die Entleerung am Folgetag!
-> Sperrmüllsammlung: Termin wird in den Gemeindemedien (weyregg.at / Gem2Go-App) bekannt gegeben!
-> Entsorgungsgebinde müssen **ausnahmslos spätestens am Vorabend des Abfuhrtermins** bereitgestellt werden!

rechtzeitig an jede Müllabfuhr erinnert werden! Jetzt verfügbar für iOS und Android!

BAV HOTLINE 07672 / 28 477

BAV Bezirksabfallverband Vöcklabruck

WISSENSWERTES ZUR SAMMLUNG

www.umweltprofis.at

Unsere Umwelt Profis

ABFALLTRENNUNG SPART ROHSTOFFE & ENERGIE UND SCHONT DAS KLIMA!

WARUM WIR SAMMELN SOLLTEN

Kosten
EUR 290,00/to

Kosten/Erlöse
EUR 0,00/to

Erlöse
EUR 600,00/to

Sämtliche Erlöse, die im ASZ erwirtschaftet werden, kommen uns allen zu Gute!
Wir finanzieren damit die Entsorgung Ihrer Alt- und Problemstoffe.

Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!

ABHOLUNG VON ZU HAUSE

Auskunft über Abholtage & Turnus bei Ihrer Gemeinde

ABGABE IN IHREM ASZ

„ÖLI" SAMMELBEHÄLTER

GRATIS zum Mitnehmen in jedem ASZ!

ASZ SAMMELTASCHEN

APP NEU!

Unsere Umwelt Profis

„Abfall OÖ" - Es liegt in Ihrer Hand!

Ihr Abfall-Rundum-Service
Ein kostenloser Service der OÖ Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft

u.v.m.

Jetzt downloaden!

www.umweltprofis.at

ALTSTOFF SAMMELZENTRUM ASZ
www.altstoffsammelzentrum.at

IHRE SUPERMÄRKTE ZUR NAHENTSORGUNG

AMPFLWANG
Tel.: 07675 / 3459
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.30 - 11.30 Uhr

ATTNANG-P./ REDLHAM
Tel.: 0664 / 602 83 87 93
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

FRANKENBURG
Tel.: 07683 / 8064
Mo 08.00 - 13.30 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

FRANKENMARKT
Tel.: 07684 / 6717
Mo 08.00 - 14.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

LENZING
Tel.: 07672 / 94 917
Mo 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

MONDSEELAND
Tel.: 06232 / 5696
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

REGION HAUSRUCK
Tel.: 07676 / 6389
Mo 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mi 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Musikkapelle Weyregg

Mit ABSTAND ….
…der außergewöhnlichste Sommer
…die einzigartigsten Konzerte
…zwischen den Musikern
…die besten Besucherinnen und Besucher
…der ruhigste Sommer

…das beschreibt die Sommersaison der Musikkapelle Weyregg wohl ziemlich gut. Aufgrund der beruhigten Situation, war es uns möglich mit viel Abstand und Sicherheitsmaßnahmen unsere geliebten Sommerkonzerte durchzuführen. Wir blicken auf 8 schöne Sommerabende mit viel guter Musik und vor allem mit großartigem Publikum zurück. Der zahlreiche Besuch hat uns stets erfreut, denn wie sagt man so schön „ Der Applaus ist des Musikers Lohn.“ In diesem Zuge möchten wir uns bei Ihnen, liebes Publikum, für Ihren Besuch, Applaus und Unterstützung bedanken.

Derzeit bleibt uns nichts anderes über, als in Erinnerungen zu schwelgen, denn es ist wieder Ruhe eingekehrt bei der Musikkapelle und ohne Musik wird’s still. Für unseren Geschmack etwas zu still. Auch wenn die stillste Zeit im Jahr eingeläutet wird, können wir uns Weihnachten ohne unser traditionelles Weihnachtsblasen nur schwer vorstellen. Leider dürfen wir aktuell weder gemeinsam Proben, noch musikalische Weihnachtsgrüße zu Ihnen bringen. Es liegt passend zur Jahreszeit, auch bei uns alles auf Eis.

Wir wünschen auf diesem Weg eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

Entgeltliche Einschaltung

Neues vom Sportverein Weyregg

Für den SV Weyregg (SVW) war das heurige Jahr im Zeichen der Covid-19 Maßnahmen deutlich eingeschränkt. Aktuell fällt etwa das Turnhallenprogramm der Pandemie zum Opfer. Zum Glück bieten die Sektionen vorwiegend Freiluftsportarten an die unter strengen Voraussetzungen den Betrieb verspätet wieder aufnehmen konnten. Wir dürfen uns 2020 über zahlreichen Jugendzuwachs v. a. in den Sektionen Fußball und Tennis freuen. In diesem Sinne wird der neue Vorstand das Ziel für die WeyreggerInnen: „Weg vom Tablet - raus zum Sport“ mit attraktiven Angeboten weiter verfolgen.

Segeln
Die Segelsektion des SVW kann trotz Covid eine Rekordanzahl an Teilnehmern bei den durchgeführten Regatten und Events vorweisen. Mehr als 600 Segler auf 280 Booten verschiedener Klassen sind auch heuer wieder vom Segelhafen und der perfekten Infrastruktur in Weyregg begeistert.

Unsere Gäste lobten vor allem auch die Gastfreundschaft und Qualität der Weyregger Beherbergungsbetriebe. Neben der Top Leistung unserer Event-Teams bei den heurigen internationalen Staats- und Klassenmeisterschaften freuen wir uns über die aktive Jugendarbeit von Michi Kopetzky und Stephan Famler, die unser Kids von den ersten Schritten bis hin zu internationalen Regatten begleiten. Die Planung für 2021 läuft bereits und Weyregg darf sich wieder auf hochklassigen Segelsport in der Alexenau freuen.

Fußball
Der SVW konnte heuer seit langer Zeit wieder eine eigene U8 stellen. Bei unseren Jüngsten, trainiert von Chiara Borgards steht vor allem das spielerische Erlernen der Fußballtechnik im Vordergrund. Ab der U9/U10 steht zwar noch die fußballerische Ausbildung im Vordergrund, die Mannschaften sind aber auch schon im Meisterschaftbetrieb aktiv. Die U9 unter der Leitung von Manuel Zoister und Hanna Baier konnte alle Saisonspiele für sich entscheiden und die U10 von Jürgen Schobesberger und Christian Englbrecht 9 von 10 Spielen gewinnen. Das Team U 12 von Michael Stallinger und Andreas Kaiser sicherte sich mit guten Leistungen den 2. Platz in der Unterliga Süd. Die U14 konnte 10 Punkte einfahren und klassifizierte sich somit auf Rang 4.

Besondere Freude bereitet dem SVW der Meistertitel der U15. Die Jungs unter Trainer Andreas Liftinger und Michael Bichler sicherten sich in der Unterliga Süd ungeschlagen den 1. Rang und somit den Aufstieg in die Oberliga. Die „Routiniers“ der U17 erreichten in der Oberliga Süd den tollen 3. Rang unter der Leitung von DI Franz Hammerle und Peter Schausberger.

Die kontinuierliche Jugendarbeit mit unseren motivierten Nachwuchstrainern der Spielgemeinschaft SK Kammer/SVW macht sich durch die tollen Ergebnisse in allen Klassen bezahlt.

Tennis
Zeitig im Frühjahr hat die Saison 2020 mit einer lange fälligen, sehr arbeitsintensiven Erneuerung der drei Sandplätze im Bachtal begonnen, wobei ca. 20 Tonnen neuer Turniersand verarbeitet wurden. Es wurden neue Linien und Netze angebracht.

Unter toller Zusammenhilfe einiger Sektionsmitglieder und Dank der Weyregger Betriebe Tischlerei Raudaschl, Mühlbacher Installationen, H&G Schindlauer und Schiemer Landtechnik das nostalgische Clubhaus renoviert. Neue Sanitäre Einrichtungen, eine neue Küche und ein Getränkeautomat

stehen den Mitgliedern zur Verfügung. Sportlich stolz sind wir auf die Wiederaufnahme der OÖ Mannschaftsmeisterschaften. In der 3. Klasse Süd kämpfte die Mannschaft bis zum letzte Spieltag sensationell um den Aufstieg und musste sich mit dem unglücklichen 3. Rang begnügen. Ziel ist es für die Saison 2021 in Kooperation mit dem SK Kammer mit 2 Mannschaften in die Meisterschaft zu starten.

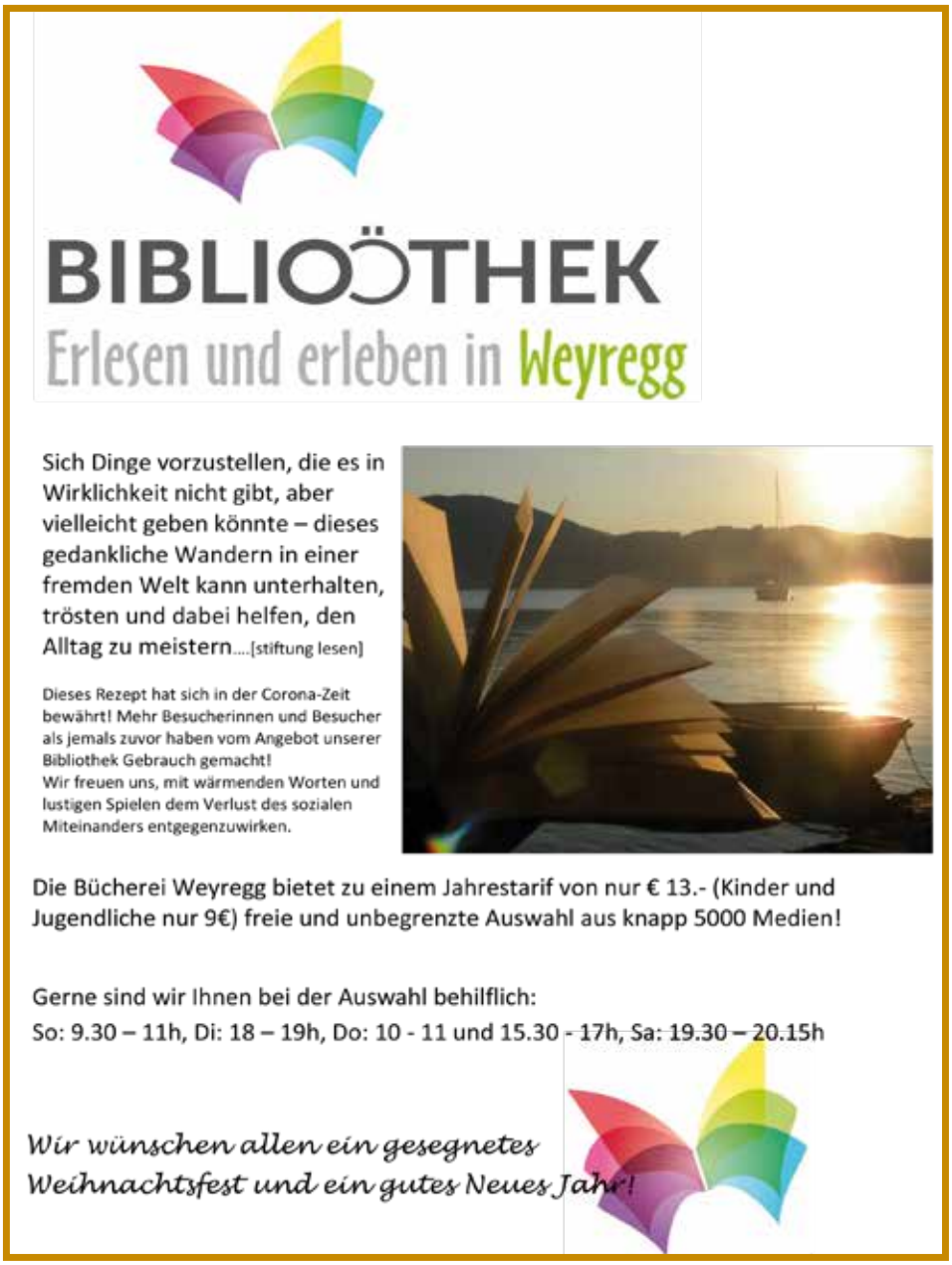
Für die Jugend wurde ein viel genutztes Sommertrainingscamp veranstaltet. Besonders engagierte Kids trainieren unter Andreas Liftinger nun auch im Winter in der Tennishalle Steinbach weiter. Ein Vorhaben für 2021 ist das Engagement eines Platzwartes um die Qualität der Plätze weiter zu verbessern. Ein fixer Trainer soll der Jugend aber auch den Erwachsenen im Sommer zur Verfügung stehen.

Ski
Der milde und trockene letzte Winter schränkte die Aktivität der Sektion Ski am Wachtberg leider stark ein. Trotzdem konnte unter schweren witterungsbedingten Voraussetzungen zumindest der Zwergerl- Cup auswärts in Oberaschau erfolgreich veranstaltet werden. Umso mehr sind wir für die heurige Saison motiviert. Der Skikurs in den Weihnachtsferien und der Zwergerl - Cup am Wachtberg sind fix geplant und werden aktuell bereits vorbereitet.
Wir hoffen auf Durchführbarkeit trotz der aktuellen Covid Lage. Es soll an dieser Stelle auch wiederholt aufgerufen werden die Wachtbergskilifte vor der Haustüre aktiv zu nutzen um deren Fortbestand zu sichern.

Alle Infos, Termine und Ergebnisse zu den jeweiligen Sektionen finden Sie unter www.sv-weyregg.at

Ich darf mich bei allen Funktionären und Trainern für Ihr Engagement bedanken. Der SVW wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein sportliches Jahr 2021.

Dr. Hansjörg Trenkwalder
Obmann SV Weyregg



Neues vom Tourismus und Freizeitverein Weyregg

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Am 6. September 2020 wurden die neuen Maskottchen der Ferienregion Attersee-Attergau, Eule „Gustl“ und seine beste Freundin Perlfisch „Perla“, bei uns im Gemeindepark offiziell eingeweiht.
Die beiden begleiten seit dem Frühling alle Familien unter anderem auf spannenden Abenteuer-Wanderungen in der Region. „Perla“ und „Gustl“ wurden von Bruno Hemetsberger aus Holz gearbeitet und von Erwin Kreuzer bemalt. Der Tourismusverein Weyregg übernahm die Kosten für die Maskottchen, die sich über viele Besucher im Park sehr freuen!
Auch war Weyregg im heurigen Sommer die einzige Gemeinde rund um den See, in der programmgemäß alle Sommerkonzerte, die vom Tourismusverein bezahlt werden, gespielt wurden. Diese waren sehr gut besucht – herzlichen Dank an die Musikkapelle Weyregg!

Leider mussten wir im vergangenen Monat von einem der Gründerväter des Tourismus, damals Fremdenverkehr genannt, Abschied nehmen. Herr Walter Eichhorn, langjähriger Obmann vom Atterseeverband sowie Obmann des Tourismusverbandes Weyregg, war Mitglied des im Jahre 2000 entstandenen Tourismusverein Weyregg. Wir haben Herrn Eichhorn viel zu verdanken und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Tourismus- und Freizeitverein Weyregg wünscht allen Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachten, und ein gesundes neues Jahr 2021!

Neue Konzeptionierung Buchberg

Eines der beliebtesten Ausflugsziele in unserer Region ist der Buchberg. Viele Wanderer und Familien zieht es besonders an schönen Tagen zum Gipfel des Buchberges. Leider erreichten uns immer wieder Anregungen von Wanderern, welche die Beschilderung als unübersichtlich anmerkten und auch die Grundstücksbesitzer wünschen sich bessere Markierungen rund um den Buchberg.
Deshalb freut es uns sehr, dass der Ortsauschuss Attersee gemeinsam mit dem Ortsauschuss Attergau und dem Grundstückseigentümer der Familie Mayr-Melnhof, um eine neue Lösung bemüht sind.
Im Zentrum steht einerseits die Aufforstung von kleinen inoffiziellen Trampelpfaden und Wegen, die zu Runden zusammengefasst werden, und anderseits eine Neubeschilderung, um eine bessere Übersicht gewährleisten zu können. Bei der Anzahl der Wanderwege, konzentriert man sich auf die Hauptstrecken und möchte die wenig genützten Seitenarme, welche häufig zu Verwirrungen bei Wanderer führten, entfernen.
Neben dem im Sommer 2020 durch den Ortsauschuss Attergau errichteten Parkplatz in Alkersdorf hofft man auch hierdurch auf eine Erleichterung betreffend Besucherlenkung und freut sich auf ein nachhaltiges Wandern am Buchberg.

Foto: Buchberg, TVB Attersee-Attergau @ Sabine Steinbichler

Die Neu-Konzeptionierung der Wanderwege am Buchberg ist in Arbeit!
Vielen Dank an die Ortsausschüsse Attersee & Attergau und den Grundstückeigentümer, der Familie Mayr-Melnhof!

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU salzkammergut

Rückblick 2020 TVB Attersee-Attergau – „Einmal alles NEU bitte!“

Zusammengefasst könnte man das Jahr 2020 im Tourismusverband Attersee-Attergau so beschreiben: **„Einmal alles NEU bitte!“**

Intern wurden Abteilungen und Aufgabengebiete umstrukturiert, das war nicht nur für uns im TVB eine Herausforderung, sondern sicher auch für die Gemeinden und die Ortsauschüsse in der Region.

Die spontane Marketingaktion im Frühling 2020, unter dem Titel „Attersee-Se(e)hnsuchtspäckchen“, für Stammgäste der Region, zauberte nicht nur ein Lächeln in das Gesicht der Gäste, sondern auch regionale Anbieter und Kooperationspartner, freuten sich über die Werbung.
Auch die Regionshomepage wurde auf komplett „neue Füße“ gestellt. Texte und Inhalte wurden modern und zeitgerecht aufbereitet. Der größte Meilenstein war die Erneuerung der Bildwelten. Diese wurden, dank eines aufwändigen Foto Shootings, komplett neu gestaltet.

Im Sommer waren durch die geänderten Rahmenbedingungen am Markt, kurzfristige Anpassungen der Marketingaktivitäten notwendig.

So entschied man sich, mit einem Sommerclip und der Sommer Storno Kampagne, (als erste in Oberösterreich!), unter dem Motto: Attersee-Attergau Urlaubsversprechen und „Mit Abstand Dein bester Urlaub“, #gönnesdir, den Sommerurlaub 2020 in der Region zu bewerben.

Weiteres freut uns, dass der AbenteuerWanderPASS sowie das erste Familienwanderevent „AbenteuerWanderSPASS“ rund um das Attersee Maskottchen Perla, so gut von den Gästen und Einheimischen, angenommen wurde. Hier erreichten uns zahlreiche positive Rückmeldungen, worüber wir uns sehr freuen. Und wenn Sie diesen Text aufmerksam betrachten, können Sie auch den „WeihnachtsGust!“, das Maskottchen des Attergaus, im Hintergrund erkennen.

Im Herbst 2020 durften wir, in verkleinerter Version, eine Premiere feiern: Erstmals fand – unter dem Motto GENUSSHERBST – eine aktive Herbstbewerbung der Region statt. Herbstaktivitäten rund um Brauchtum, Kultur und Genuss, wurden mit zahlreichen Anbietern beworben und das diesjährige Genussthema „Hopfen“ wurde dank des Attersee-Attergau BIER4ER´s nach außen kommuniziert. Die recherchierten Wildwochen wurden ebenfalls gut aufbereitet auf der Homepage dargestellt.

Wir möchten uns hiermit bei Allen herzlich bedanken, welche uns, in welcher Form auch immer, in diesem turbulenten Jahr 2020 unterstützt haben!

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen und Ihren Familien **FROHE WEIHNACHTEN & ALLES GUTE für das JAHR 2021.**

Angelina Eggl & das Team des TVB Attersee-Attergau

Öffnungszeiten Gastronomie Wintermonate 2020 – auf einen Blick

Um unseren Einheimischen und auch Gästen, besonders während den Wintermonate 2020, November 2020 bis Februar 2021, einen guten Überblick über die Öffnungszeiten der Gastronomie geben zu können, beginnt der Tourismusverband ab Mitte Oktober 2020 mit den telefonischen Erhebungen direkt bei den Betrieben. Die Öffnungszeiten der Gastronomie, werden jeweils für den kommenden Monat erhoben und übersichtlich je Kategorie (Restaurant, Café, Imbiss usw.) aufbereitet. Anschließend per Mail versandt, auf der Homepage zum Download bereitgestellt, sowie in gedruckter Form in den Informationsbüros aufgelegt.

Wir möchten uns bereits jetzt bei den Gastronomiebetrieben für die Zusammenarbeit bedanken!

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Öffnungszeiten Gastronomie
NOVEMBER 2020
Gemeinde

Restaurant	Öffnungszeiten	Ruhetage

Alle Gastronomieöffnungszeiten monatsweise auf einen Blick von November 2020 – Februar 2021

ab Ende Oktober 2020 unter www.attersee-attergau.at

Zeitbank Weyregg

Wie die ganze Gesellschaft blicken auch wir von der ZeitBank Weyregg auf ein Jahr mit ganz besonderen Herausforderungen zurück.

Waren wir ursprünglich angetreten, um das Miteinander in unserer Gemeinde zu fördern und der Vereinzelung entgegenzuwirken, hieß das Gebot der Stunde in diesem Frühjahr plötzlich „Social distancing“. Zum Glück konnten wir in dieser Situation auf unsere erprobten Strukturen und Netzwerke zurückgreifen und haben uns schnell entschieden, allen in Weyregg unser vielfältiges Angebot zugänglich zu machen. Viele Menschen haben spontan Hilfe zugesagt, die wir durch unsere Hotline koordinieren konnten, und auf diese Weise ist eine starke Allianz aus Gemeinde, Pfarre und ZeitBank gewachsen.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders herzlich bei allen bedanken, die uns unterstützt haben. Nicht unerwähnt sei hier die „Junge ÖVP“ und vor allem der hohe persönliche Einsatz von Frau Katharina Gaigg und Frau Martina Männer. Auch Sachspenden haben uns erreicht, besonders willkommen waren die medizinischen Masken, die Herr Ilk zur Verfügung gestellt hat.

Wir alle haben einen Beitrag dazu geleistet, dass aus dem nötigen Abstand kein Notstand und keine extreme Vereinsamung werden musste.

Auch abgesehen von dieser unerwarteten Herausforderung gab es in diesem Jahr für die Mitglieder der ZeitBank wieder viel zu tun, bis Ende Oktober waren es stattliche 324 Sozialstunden. Der größte Teil der geleisteten Hilfe kam Menschen zugute, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und die von kleinen Diensten in Haushalt und Garten über Reparaturen noch brauchbarer Geräte bis zu verschiedenen Besorgungen profitierten.

Ein ganz besonderes Ereignis war die Weihe unseres Mitglieds Karl Gebetsroither zum Diakon im Oktober. Leider konnten wir bei der Weihe im Mariendom in Linz nicht persönlich anwesend sein, haben unserem frisch geweihten Diakon aber später unsere guten Wünsche und Geschenke im kleinen Rahmen überbracht. Wir sehen darin auch ein starkes Zeichen der Verbundenheit zwischen seinen karitativen Aufgaben als Diakon und dem sozialen Dienst der ZeitBank.

2020 konnte aus bekannten Gründen der im letzten Jahr so beliebte und erfolgreiche Backkurs für Kinder vor Weihnachten leider nicht stattfinden, wir hoffen sehr, dass wir diese kleine Tradition im nächsten Advent fortsetzen können.

In diesem Jahr, das nun langsam zu Ende geht, wurde vor allem deutlich, dass es viele Menschen braucht, um ein Netzwerk zu tragen. Es braucht ein Geben und Nehmen und deshalb möchte ich noch einmal betonen, wie sehr uns allen in der Gemeinde damit geholfen ist, wenn Sie Unterstützung für sich in Anspruch möchten. Sie stärken damit nicht nur den Zusammenhalt, sondern auch die Perspektiven für die Zukunft, denn jeder Einsatz heute wird auf einem Zeitkonto für den späteren eigenen Bedarf gutgeschrieben und geht nicht verloren. Der Slogan unserer ZeitBank Weyregg lautet schließlich nicht ohne Grund: ZeitBank für Jung und Alt! Denn alle Generationen in Weyregg profitieren von unserem Miteinander und können Hilfe anbieten – damit erhalten wir auch unseren Kindern und Kindeskindern eine Gemeinschaft mit lebenswerter Atmosphäre und gegenseitiger Wertschätzung!

Erinnern möchte ich noch an die SOS-Notfall-Box und an den Begleitdienst für alle Bürgerinnen und Bürger, egal ob Mitglied oder nicht, diese Angebote bleiben selbstverständlich weiterhin auch ohne „Lock-down“ bzw. Korona-Pandemie für Sie bestehen.

Wenn Sie mehr über unsere Projekte wissen möchten oder Fragen zur ZeitBank haben, rufen Sie doch einfach unsere
HOTLINE 0660 13 40 150 an.
Unsere „gute Fee“ Lore Auteried gibt Ihnen sehr gerne und vertraulich Auskunft.

Im Namen des gesamten Vereines wünsche ich allen in unserer Gemeinde eine frohe Weihnachtszeit und ein segensreiches Jahr 2021!

Ihr
Josef Atzmüller
Obmann

Fotoclub Weyregg am Attersee

FOTOCLUB Weyregg am Attersee

Ein erfolgreiches Jahr - trotz Coronakrise - geht für uns zu Ende.

Weniger Clubabende in unserem neu adaptierten Vereinsraum hinderten aber unsere Fotografen nicht, ihrem Hobby - dem fotografieren treu zu bleiben. Auch einige Veranstaltungen wurden abgehalten und kurze Fotoausflüge organisiert. Im Juli und August wurde im Gemeindeamt Steinbach am Attersee eine Fotoausstellung präsentiert. Im September zeigte uns Christian Gaigg interessante Kurzfilme.

Die Vereinsmeisterschaft 2020 wurde in digitaler Form durchgeführt. 13 Mitglieder beteiligten sich daran. Eine Jury wird in nächster Zeit die Fotos bewerten. Sehr erfolgreich waren unsere Fotografen in Schwertberg. Dieser Fotoclub veranstaltete im Zuge ihrer 60-Jahrfeier die Ausrichtung der heurigen ÄÖL-Verbandsmeisterschaft bei der von 139 Autoren 927 Bilder eingereicht wurden. Der Fotoclub Weyregg war mit 9 Autoren und 63 Bilder bei dieser Meisterschaft vertreten. Hubert Bichler errang dabei in 2 Sparten je 1 x Gold und in der Autorenwertung auch eine Goldmedaille. Unser Mitglied Robert Serbinek wurde mit seinem Bild „Wenger Moor“ mit einer Silbermedaille belohnt. Wir gratulieren den beiden Fotokünstlern sehr herzlich.

Haben wir auch Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie uns unverbindlich im Klubraum im F.F. Haus - Eingang rückwärts. Clubabend jeden 1. Montag im Monat ab 19 Uhr.

Wir wünschen der Weyregger Bevölkerung und unseren Gästen ein schönes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Rutsch ins Neue Jahr. „Bleibst G`sund“

P.S. Weihnachtsbillets vom Fotoclub sind in der Gärtnerei Hemetsberger erhältlich.

Entgeltliche Einschaltung

Wo dichte Fenster Wärme behalten

Heizen Sie nicht Ihr erspartes Geld beim Fenster raus
Mit den einzigartigen Dichtungssystemen von G&S Dichtungsprofi Heizkosten sparen

Wussten Sie, dass undichte Fenster und Türen Ihre Heizkosten stark steigen lassen? Wahrscheinlich schon. Die Spezialisten von G&S Dichtungsprofi haben die perfekte und kostengünstige Lösung für Ihr Problem! Seit Jahrzehnten werden PVC-freie Silikonkautschuk- Dichtungen eingebaut und somit stark an der CO2-Reduzierung sämtlicher Haushalte und Unternehmen mitgeholfen. Man kann tatsächlich behaupten, dass die Dichtungsprofis aus Fraham/Eferding schon vor Jahrzehnten den Klimaschutz ernst genommen haben, wo andere noch nicht einmal daran gedacht haben.

Kein Fenstertausch nötig!
Lassen Sie sich auf alle Fälle ein Angebot machen, bevor Sie sich teure Fenster anschaffen. In 95% der Fälle ist die Neuanschaffung nicht nötig. Sparen Sie viel Geld bei der Investition in Ihre Zukunft und später massiv bei den Heizkosten.

Die Spezialdichtungen schützen übrigens vor Zugluft, Lärm und Staub. Zusätzlich bietet die Fachfirma auch den Einstell- und Beschlägeservice sowie sämtliche Beschlägereparaturen von Fenster und Türen an. Die Montage erfolgt ohne großen Aufwand, ohne Schmutz und bei Ihnen vor Ort. „Wir wissen über die Qualität und Funktion unserer Spezialdichtungen und geben daher 10 Jahre Garantie“, so Geschäftsführer Johann Gruber zur Redaktion.

Die zehn wichtigsten Kundenvorteile auf einen Blick!

1. Die ideale Lösung um Fenster und Türen zu sanieren
2. Keine klemmenden Fenster und Türen
3. Alle Fenster und Türen sind leichgängig und 100% dicht
4. Kein teurer Fenstertausch oder Fensterwechsel
5. Lärmreduktion und Energiekostensenkung bis zu -25%
6. Besseres Wohn- und Raumklima - Stoppt Zugluft, Schall und Staub
7. Sanierung ohne Schmutz
8. Einbau unserer Dichtungen erfolgt vor Ort
9. Umfangreiches Beschlägeservice
10. PVC freie Silikonkautschuk-Dichtung

DICHTUNGS PROFI G&S FENSTERDICHTUNGEN • BESCHLÄGESERVICE
10 Jahre Garantie
1. PREIS PEGASUS

G&S DICHTUNGSPROFI
Tel.: 07272/7166
Hauptstr. 41, 4070 Eferding/Fraham
office@dichtungsprofi.at
www.dichtungsprofi.at

REGATTA - LEADER-Förderperiode 2014-20 abgeschlossen!

71 EU-LEADER-Förderprojekte in den 12 Mitgliedsgemeinden
Von den 71 LEADER-Förderprojekten sind bereits 68 fertiggestellt (96%). Alle Projekte konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Projektträger - davon 47 Vereine (!) - haben eine hervorragende Arbeit geleistet. Ihrem Engagement gebührt ein großes Danke. Das REGATTA-Management unterstützt die Förderwerber vom „Erstgespräch" bis zur Sicherstellung der Auszahlung der Förderung nach Abschluss des Projektes.

„Kleinprojekte" – tolle Fördermöglichkeit für gemeinnützige Vereine
24 Kleinprojekte wurden seit 2015 in der REGATTA verwirklicht. Weiterhin sind in LEADER Kleinprojekte (Gesamtkosten < 5.700 Euro brutto) von gemeinnützigen Vereinen möglich. Diese können auf unkomplizierte Weise (z. B. kein Rechnungsnachweis nötig) mit einer 80%-Pauschalförderung umgesetzt werden.

Machen Sie aus ihrer Idee ein erfolgreiches LEADER-Förderprojekt !
Die LEADER-Förderungen erleichtern den Start für neue Projekte, welche sich positiv auf die Region Attersee-Attergau auswirken. Die Fördersätze sind:
- 40% für einkommenswirksame Projekte (z. B. Eintrittssystem Strandbäder),
- 60% für nicht einkommenswirksame Projekte (z. B. Qualitätsverbesserung Wanderwege)
- 80% für Kleinprojekte (< 5.700 Bruttokosten) und Konzepte (z. B. Masterplan Mobilität)

Damit zählen die LEADER-Förderungen zu den besten, die man erhalten kann.

Ager Mühlen Weg, Natur & Kultur, Projektträger: Marktgemeinde Lenzing

Jugendtaxi App, Gemeinden & Jugend, Projektträger: Verein 4YOUgend

Kletterhalle St. Georgen/Attergau, Sport & Freizeit, Projektträger: MSU Attergau-Attersee

600.000 LEADER-Fördermittel für die Jahre 2021, 2022
Erstmals gibt es beim LEADER-Förderprogramm, welches aus dem EU-Agrarbudgets „Ländliche Entwicklung" finanziert wird, einen „fließenden Übergang" in die neue Förderperiode. Die Projekte werden fördermäßig genauso abgewickelt wie bisher.

Nächste Fördersitzung der REGATTA für April 2021 geplant
Alle Projekte werden im REGATTA-Vorstand vom 12-köpfigen Projektauswahlgremium - je ein Vorstandsmitglied pro Mitgliedsgemeinde - anhand von 16 Kriterien objektiv ausgewählt. Kleinprojekte können, wenn es mit der Realisierung besonders eilt, auch über einen Umlaufbeschluss zur Einreichung in LEADER beschlossen werden.

Wäre meine Projektidee ein mögliches LEADER-Förderprojekt?
Viele Projekte sind in LEADER grundsätzlich förderfähig. Bitte nehmen Sie für ein unkompliziertes „Erstgespräch" telefonisch Kontakt auf:
Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA, Hauptstraße 17, 4863 Seewalchen, Mail: leader@regatta.co.at, www.regatta.co.at, Tel.: 07662-29199 oder 0664-5016505 (Mag. Leo Gander)

Gemeinsam Segel setzen in eine energieautarke Zukunft

energie-regatta

Österreich soll bis 2040 klimaneutral werden. Mit diesem ambitionierten Ziel antwortet die Bundesregierung auf die globale Klimakrise. Als spezielles Programm des Klima- und Energiefonds wurden die **Klima- und Energie-Modellregionen (KEM)** ins Leben gerufen.

Es werden regionale Klimaschutzprojekte gefördert. Dafür muss ein KEM-Management in der Region Initiativen setzen und die Gemeinden, Betriebe und Haushalte zu mehr Engagement motivieren. Die aktive Einbindung der Bevölkerung ist wichtig. Die Ausfinanzierung erfolgt über die Gemeinden.
Mehr Infos hier https://www.klimaund-energiemodellregionen.at/

In den 13 KEM Gemeinden (1) Attersee am Attersee, (2) Attnang-Puchheim, (3) Aurach am Hongar, (4) Berg im Attergau, (5) Lenzing, (6) Nußdorf am Attersee, (7) Schörfling am Attersee, (8) Seewalachen am Attersee, (9) St. Georgen am Attersee, (10) Steinbach am Attersee, (11) Straß im Attergau, (12) Unterach am Attersee und (13) Weyregg am Attersee wurde in der abgelaufenen KEM-Periode beispielsweise das **Energiemonitoring** initiiert und die Energiedaten erfasst und analysiert. Basierend auf diesen Daten konnten durch das bisherige KEM Team Sabine Watzlik und Christian Hummelbrunner Potenziale zur Energieeffizienz und zum **Einsatz erneuerbarer Energie identifiziert und Projekte** abgeleitet werden.

Beispielhaft wurden bis Ende Juli 2020 PV-Anlagen mit einer Leistung von **über 700 kWpeak und mehrere Speicher** auf öffentlichen Gebäuden geplant und KEM-Invest Förderanträge gestellt. Umgangssprachlich bedeutet 1 KWpeak ca. 1.000 kWh. Der durchschnittliche Stromverbrauch eines 4-Personen-Haushalt beträgt ca. 4.000 kWh / Jahr und es könnten mit den geplanten 700 kWpeak ca. 175 4-Personen Haushalte 1 Jahr mit Strom versorgt werden.

Ab Jänner nimmt die KEM Energie Regatta wieder Fahrt auf – für die nächsten 3 Jahre!

Neben den bewehrten Maßnahmen liegen die Schwerpunkte für die neue Periode unter anderem auf (1) Mobilitätswende: weg vom Verkehrschaos im Sommer, (2) E-Mobilität: mit cleveren e-mobilen Lösungen in die CO2 arme Zukunft, (3) Regionale Energie Gemeinschaften: regional Strom erzeugen und verbrauchen (4) Erneuerbare Energie: weg von fossiler Energie zu Energie-Eigenversorgung, (5) Klimafitte Tourismusbetriebe: nachhaltiger Tourismus als Magnet für die Gäste der Zukunft und (6) Klimaschonend Leben: regionale, saisonale Lebensmittel und nachhaltige Bepflanzung.

KEM Energie Regatta künftig als Verein
Die KEM Energie Regatta wird künftig in Form eines Vereines geführt. Dadurch gewinnt man mehr Schlag-kraft und Breitenwirkung.

Neuer KEM Energie Regatta-Manager ab Jänner 2021:
Der Auracher Bernhard Krug wird ab Jänner 2021 neuer KEM-Manager der Energie Regatta. Er betreut dann 14 Gemeinden mit über 40.000 Einwohnern.

Spätestens ab 01/2021 wird auch die Homepage der KEM Energie Regatta mit aktuellen Infos neu überar-beitet sein.

Wir brauchen Ihr Engagement!
Melden Sie sich bitte, wenn Sie sich an der gemeinsamen Energie-Regatta Reise in die klimaneutrale Zukunft beteiligen möchten!

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Der Seniorenbund wünscht allen Seniorenbundmitgliedern und WeyreggerInnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr2021, vor allem Gesundheit.

Lisa Ecker und der Seniorenbund Vorstand.

Gesunde Gemeinde Weyregg

Liebe Weyreggerinnen und Weyregger!

Denk positiv & Bleib negativ

Der neueste Spruch zu Coronazeiten.

Ob das Glas als halb leer oder halb voll betrachtet wird ist ein guter Indikator wie man Dinge war nimmt. Unsere Gedanken bestimmen unser Leben und unsere Ausstrahlung.

Hier 5 Tipps für positives Denken und Handeln:

1. Erinnere dich daran, wofür du dankbar sein kannst
2. Suche dir positive Menschen (auch per Telefon möglich)
3. Bewegung vor allem an der frischen Luft hat sowohl körperliche als auch geistige und emotionale Vorteile und gibt dir ein besseres Gefühl.
4. Kontrolliere deine Gedanken
5. Lerne zu akzeptieren und versuche Lösungen finden

So kommst du gut durch diese Zeit – probiere es aus.

Beginne jeden Tag mit einem positiven Gedanken und einem dankbaren Herzen.

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde wünscht allen Menschen in Weyregg eine Frohe Feier zu Weihnachten.

Vorschau für 2021

Bärbel, Kathi und Ira die 3 Kräuterspezialistinnen engagieren sich für unsere Volksschulklassen

April DER SCHLÜSSEL ZUR BLUME

Wie viele Schlüssel braucht´s zu einer Blume?

MAI Puppentheater

Im Rahmen der verschobenen 20-Jahrfeier der Gesunden Gemeinde

Juni ABENTEUER NATUR

Schau ma amoi was wir da draußen erleben….

REZEPTTIPP: Ingwer-Zitronen Tee

Wärmt von innen und hilft bei Erkältung

Zutaten

2-3- cm frischer Ingwer
2 unbehandelte Zitronen
1 Liter Wasser

Zubereitung

Wasser zum Kochen bringen
Ingwer schälen, in Scheiben schneiden
1 Zitrone auspressen
1 Zitrone in Scheiben schneiden.
Ingwer + Zitronensaft + Scheiben in Teekanne geben und mit dem kochenden Wasser übergießen.

3-5 Minuten ziehen lassen.
Nach Belieben mit Honig süßen.
Die innere Wärme genießen.

Strudelbacken bei Monika Gangl

Der kleine aktive Kreis der Gesunden Gemeinde durfte im Oktober Monika über die Schultern schauen und die Geheimnisse des „echten“ Strudelbackens kennen lernen.

Es wurde geknetet und gezogen und am Ende auch frisch aus dem Ofen verkostet.

Apfelstrudel und Kohlstrudel – was will das Herz noch mehr.
Danke Monika!

Wir brauchen Breitband-Internet - aber Glasfaser statt 5G

Es gibt kaum etwas Positives über die COVID-19 zu berichten, aber eines muss man dem kleinen Virus schon lassen. Er hat die Digitalisierung in vielen Bereichen beschleunigt oder sogar erst möglich gemacht. In Windeseile wurden digitale Lösungen gefunden, die lange als undenkbar galten. Speziell in den Bereichen Home-Office, Distance-Learning oder für Videokonferenzen braucht es stabile und gleichbleibend hohe Bandbreiten mittels Glasfaser. Der Bedarf ist im ländlichen Raum besonders hoch, denn dort versorgen uns derzeit noch schmalbandige Verbindungen zum Internet, wie z.B. die guten alten Telefonleitungen. Die Glasfaser aber ist das Medium der Stunde!

Und was ist mit 5G? Keine Frage, Mobilfunknetze sind für Mobilgeräte unerlässlich. Aber sie haben auch ihren Nachteil, bzw. rufen Zweifel hervor. 5G-Netze werben mit „Glasfaser-Geschwindigkeit“ was soweit auch nicht gelogen ist. Aber: Um diese Geschwindigkeit zu erreichen, kommen Sende-Frequenzen zum Einsatz, die technisch gesehen, zu den Mikrowellen zählen. Zwar mit sehr niedriger Sendeleistung (Energie), was wir jedoch zu Hause mit Mikrowellen tun, wissen wir. Neue Sendanlagen und neue Sendemasten kommen darüber hinaus auch hinzu. Da deren Funkwellen nur kurze Distanzen zurücklegen, braucht jede dieser Sendezellen selbst wiederum einen Glasfaseranschluss um die Daten schnell vom oder zum jeweiligen Server zu transportieren.

Dass 5G Netze für Mensch und Natur nicht unbedenklich sind, wurde bereits mehrfach von renommierten Wissenschaftler/innen bestätigt. Die Österreichische Ärztekammer warnt seit 2017 vor hochfrequenter Strahlung. Zu den möglichen gesundheitlichen Auswirkungen gehören: Kanzerogenität, schädliche Auswirkung auf Nervengewebsentwicklung, Auswirkungen auf die DNA, die Fruchtbarkeit, Überempfindlichkeit und andere schwerwiegende Wirkungen. Unsere Kinder, die noch in der körperlichen Entwicklung stehen, sind umso stärken von den Auswirkungen der Strahlung betroffen. Wir müssen ihnen unbedingt strahlungsfreie Zonen sichern.

Mobilfunknetze werden nicht abzuschaffen sein, das möchten wir auch nicht. Deshalb stehen wir in der Gesunden Gemeinde nur dort für 5G, wo es sinnvoll und unbedingt notwendig ist, nicht aber flächendeckend. Sowie für den intensiven Ausbau eines zukunftssicheren und energieeffizenten Glasfasernetzes.

umwelt inform | AUSGABE | 2020
Eine Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

Umwelt Profis BAV

ABFALLARMES CHRISTKIND

Denken beim Schenken

Bereits beim Einkauf Ihrer Weihnachtsgeschenke können Sie dazu beitragen, Abfall im Vorhinein zu vermeiden. Bevorzugen Sie beim Schenken zeitlose, natürliche und hochwertige Materialien oder gemeinsame Aktivitäten und kreieren Sie neue Erinnerungen!

Schöne Bescherung

Da gerade zur Weihnachtszeit der Verpackungsabfall enorm steigt, überlegen Sie sich alternative oder neue Verpackungsideen: Geschenke verpackt in Stofftaschen, Stoffservietten, Tücher, selbstbemalten Schachteln oder Körben individualisieren Ihre Geschenke.

Geschenkpapier kann durch behutsames Auspacken auch mehrmalig verwendet werden.

Geschenke-Tipps

Lieber weniger, aber sinnvoll schenken - eine weihnachtliche Lösung.
Bevor Sie Verlegenheitseinkäufe tätigen, hier einige abfallarme Geschenktipps:

- Theater-, Konzertkarten
- Wellness-, Thermengutschein
- Kinogutschein
- Einkaufsgutschein
- Gutschein für ein gemeinsames Essen oder einen Ausflug
- Selbstgebasteltes

Trenna is a Hit
Weil's Spaß macht.

i Entsorgungs-Tipps

Christbäume:
Grün- und Strauchschnittannahmeplatz oder Christbaum - Sammlung der Gemeinde

In die Restabfalltonne:
Lametta, Girlanden, Spritzkerzen, Christbaumkugeln

Geschenkpapier & Kartons:
Gefaltet in die Altpapiersammelbehälter. Größere Mengen Kartons ins Altstoffsammelzentrum

Kunststoffe & Styropor: Am besten in das Altstoffsammelzentrum

Ins Altstoffsammelzentrum (ASZ):
Spraydosen, Batterien, Akkus, alte und/oder kaputte Elektrogeräte, Kerzenreste

Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel.: 07672 / 28 477; voecklabruck@bav.at; **www.umweltprofis.at/voecklabruck**

Das etwas andere Jahr 2020 für den Kneipp-Aktiv-Club

Das Kneippjahr 2020 startete am 21. Jänner mit der Jahreshauptversammlung, vorerst so wie wir Kneipperinnen und Kneipper es seit Jahren gewohnt waren.

Der Vortrag von Oberarzt und Kneippparzt Dr. Michael Wölkhart befasste sich mit dem Thema „Schmerz lass nach“, in dem er akuten und chronischen Schmerz gegenüber stellte und auch wertvolle Tipps zur Selbsthilfe gab.
Broschüren zum Nachlesen sind bei der Vorsitzenden des Kneipp-Aktiv-Clubs erhältlich. (Regina Zumpf - Tel. 0676/7197882)

Auch unsere Bewegungsprogramme „Functional Fitness“ und „Rund um die Wirbelsäule“ starteten plangemäß Ende Jänner 2020.
„Treffpunkt Tanz“ war leider am 9.März die letzte Veranstaltung vor dem ersten Lockdown anlässlich der Corona-Pandemie.

Alle anderen bereits organisierten Veranstaltungen - bis auf eine einzige - mussten schweren Herzens abgesagt

werden. Groß war unsere Freude, als wir am 25.Juni die Wanderung um die Ödseen durchführen konnten. Sie wurde gewissenhaft von Frau Irene Johnstone vorbereitet und fand einen netten Ausklang im Almtaler Haus.

Mit einem etwas abgespeckten Herbstprogramm, aber doch voller Zuversicht, starteten wir mit „Rund um die Wirbelsäule“ Anfang Oktober.
Am 23.Oktober trafen wir uns noch zum Eröffnungskneippen im öffentlichen Bad Weyregg, bevor der zweite Lockdown light in Kraft trat.

Eine Jahreshauptversammlung 2021 ist statutengemäß nicht notwendig und wird daher nicht stattfinden. Vielleicht dürfen wir uns im Frühjahr wieder gemeinsam und nicht einsam an Aktivitäten erfreuen.

Der Vorstand des Kneipp-Aktiv-Clubs Weyregg/Region Attersee wünscht allen - trotz der Widrigkeiten - eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest im kleinen Kreis und alles Liebe für 2021, vorallem voran natürlich Gesundheit!

Familieninfos - Gratulationen

Geburten 2020

Geboren wurden:

Ing. Johannes und Mag. Juliane Ablinger, Dr.-Gleißner-Weg, eine Tochter Lisa Maria.

Alexander Melhorn und Sandra Banek, Forsthausstraße, eine Tochter Leonie Eleonora.

Michael und Michaela Ecker, Schaffnerweg, ein Sohn Johannes Rudolf.

Ottmar und Katharina Egger, Seestraße, eine Tochter Sophie.

DI Lukas und Johanna Gebetsberger, Weyregger Straße, ein Sohn Jonathan.

Alexander und Katharina Gebetsroither, Steinwand, eine Tochter Mila.

Lisa-Maria Hufnagl und Daniel Gruber, Kirchendorf, eine Tochter Johanna.

Viktoria Haas und Peter Stöttinger, Schulstraße, ein Sohn Felix.

Markus Ecker und Stefanie Hemetsberger, Bach, eine Tochter Hannah.

Stefan Stockinger und Eva Hütthaler, Steinwand, eine Tochter Emma.

Tobias und Rabea Lülf, Wachtbergstraße, ein Sohn Oskar Jaron.

Matthias und Viktoria Ott, Alexenau, ein Sohn Maximilian.

DI Dr. Bernhard Pemp und Katharina Oberwanger-Pemp BSc. MSc., Ambossstraße, eine Tochter Josefine Katharina.

Matthias und Julia Rauchenzauner, Alexenau, ein Sohn Valentin.

Dominik und Stephanie Reininger, Seedorf, ein Sohn Leo.

Robert und Anita Schock, Brückendorf, ein Sohn Lukas.

DI Dr. Michael und Dr. Nadine Stur, Seedorf, ein Sohn Arthur Michael.

Andreas und Stefanie Zehetner, Weyregger Straße, ein Sohn Jakob.

Verstorben sind 2020

(in alphabetischer Reihenfolge)

Astecker Alois, Bach, im 90. Lbj.

Deßl Friedrich, Wachtbergstraße, im 77. Lbj.

Ebner Julius, Bach, im 92. Lbj.

Eichhorn Walter, Weyregger Str., im 94. Lbj.

Fallmann Helga, Kirchendorf, im 96. Lbj.

Feichtinger Adolf, Miglberg, im 70. Lbj.

Kom.Rat Fischer Josef, Seeberg, im 91. Lbj.

Fritsche Wolfgang, Weyregger Str., im 70. Lbj.

Gebetsroither Barbara, Steinwand, im 87. Lbj.

Hochrainer Klaus, Seestraße, im 53. Lbj.

Kapeller Anna, Sonnenstr., im 85. Lbj.

Leitner Veronika, Wachtbergstraße, im 85. Lbj.

Pichler Anton sen., Bach, im 88. Lbj.

Pichler Anton jun., Bach, im 64. Lbj.

Reider Josef, Weyregger Str., im 72. Lbj.

Schmidjell Theresia, Schaffling, im 86 .Lbj.

Wir gratulieren allen Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren sehr herzlich und wünschen für die nächsten Jahre viel Gesundheit und Gottes Segen.

Eheschließungen 2020

Den Bund für´s Leben haben 2019 folgende Ehepaare geschlossen:

Insgesamt haben sich 15 Paare das Ja-Wort gegeben.

Sandra Kneissl und Thomas Oberauer, beide wohnhaft in Weyregg a. A.

Stefanie Pauzenberger und Mathias Berer, beide wohnhaft in Kallham.

Mag. Christina Puchner und Bernhard Kudernatsch BSc MSc, beide wohnhaft in Weyregg a.A.

Dipl.-Bw. Kitty Knapper und Mag. Werner Ramßl, beide wohnhaft in Wien.

Alexa Zahn und Axel Linemayr, beide wohnhaft in Wien.

Gabriele Mühlegger und Mag. Gerold Elst, beide wohnhaft in Schörfling a.A.

Julia Weberstorfer BEd und Johannes Ebner, beide wohnhaft in Lenzing.

Gisela Preinfalk Bakk.Komm. und DI Markus Oberhumer, beide wohnhaft in Weyregg a.A.

Julia Leitner und Matthias Rauchenzauner, beide wohnhaft in Weyregg a.A.

Monika Weiß und Alexander Weiner, beide wohnhaft in Wien.

Silvia Ecker und Ing. Michael Endlicher, beide wohnhaft in Pitzenberg.

All jene, die ihre Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben haben, sind hier angeführt.

umwelt inform | BAV

Eine Information des **Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck**

AUSGABE | 2020

ReVital

Wiederverwenden statt verschwenden

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Was ist ReVital?

ReVital ist der Markenname einer Linie von Produkten, die ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert schaffen, weil sie die Umwelt entlasten und Arbeitsplätze sichern.

ReVital. Ökologisch. Günstig. Sozial.

Warum ReVital?

In unserer konsumorientierten Wegwerfgesellschaft hat jede/r mittlerweile unzählige Produkte zuhause, die noch gut erhalten und funktionsfähig sind, allerdings nicht mehr verwendet werden. ReVital gibt diesen Produkten ein zweites Leben und ermöglicht anderen sich daran noch lange zu erfreuen.

Was wird gesammelt?

Bringen Sie ihre gut erhaltenen **Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat** in eines der sieben Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck mit ReVital-Annahmestelle.

Wo wird gesammelt?

ASZ St. Georgen i. A., Vöcklamarkt, Lenzing, Timelkam, Region Hausruck und **Frankenburg a. H.**
Seit Oktober 2019 wird nun auch im **ASZ Schwanenstadt** ReVital-Ware gesammelt.

Wer eine gemütliche Vorsammlung von zu Hause aus bevorzugt, der kann sich im ASZ Vöcklabruck eine **ReVital-Box** besorgen und diese dann im Volkshilfe-ReVital-Shop abgeben.

Was passiert nach der Abgabe der ReVital-Waren im ASZ?

Die gesammelten Produkte werden von der Volkshilfe revitalisiert (aufbereitet) und als geprüfte Ware zu besonders attraktiven Preisen zum Verkauf im Shop der Volkshilfe angeboten.
Der Volkshilfe ReVital Shop des Bezirks Vöcklabruck befindet sich in der Industriestraße 33, 4840 Vöcklabruck.

Wer kann dort einkaufen?

Jede/r kann im ReVital-Shop einkaufen! Vor allem umweltbewusste BürgerInnen, LiebhaberInnen von Vintagemöbeln oder Menschen mit geringem Einkommen schätzen die große Auswahl an unterschiedlichen Produkten zu guten Preisen.

ReVital. ANNAHMESTELLEN:

ASZ Frankenburg a.H.
Badstraße 13a
4873 Frankenburg a. H.

ASZ Region Hausruck
Manning 11
4903 Manning

ASZ Timelkam
Lerchenfeldstraße 17
4850 Timelkam

ASZ St. Georgen i. A.
Seeringstraße 8
4880 St. Georgen i.A.

ASZ Vöcklamarkt
Frankenburger Straße 11
4870 Vöcklamarkt

ASZ Lenzing
Agerstraße 11
4860 Lenzing

ASZ Schwanenstadt
Vor der Au 3
4690 Schwanenstadt

unsere Umwelt Profis

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck
Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel.: 07672 / 28 477; Fax -4, voecklabruck@bav.at
www.umweltprofis.at/voecklabruck